



Mein Thalgau

DAS GEMEINDEBLATT



WIR WÜNSCHEN EIN
GESEGNETES WEIHNACHTSFEST,
GESUNDHEIT UND ALLES GUTE
FÜR DAS JAHR 2018!



**MARKTGEMEINDE
THALGAU**

Wartenfellerstraße 2
5303 Thalgau
Tel. (06235) 74 71-0
Fax: DW 15
E-Mail: gemeinde@thalgau.at
www.thalgau.at

BÜRGERSERVICEZEITEN:

Mo | Di | Do 7.30 – 12.00 Uhr
Mi | Fr 7.30 – 13.00 Uhr
Di *zusätzlich* 17.00 – 19.00 Uhr
telefonisch darüber hinaus:
Mo | Di | Do 14.00 – 16.00 Uhr

**DAS NÄCHSTE
THALGAUER GEMEINDE-
BLATT ERSCHEINT
IM MÄRZ 2018**

IHRE INHALTE:

Wir veröffentlichen gerne Beiträge der Thalgauer Vereine, Firmen-neueröffnungen usw.

WICHTIG:

Wenn Sie einen Artikel für die nächste Ausgabe haben, diesen unbedingt bis **12. Februar 2018, 12.00 Uhr per E-Mail an gemeinde@thalgau.at anmelden**. Der genaue Inhalt ist zu diesem Datum nicht wichtig, es muss nur informiert werden, ob ein Artikel geplant ist und wie lang dieser ca. sein wird (½ Seite bzw ¼ Seite). **Bitte beachten Sie, dass Artikel, die nicht vorher angemeldet werden, nicht in das Gemeindeblatt aufgenommen werden!** REDAKTIONSSCHLUSS IST MONTAG, 19. FEBRUAR 2018, 12.00 UHR. Alle Artikel, die ohne Anmeldung und nach Redaktionsschluss eingehen, können leider nicht berücksichtigt werden.

**PÄCHTER FÜR SPORTRESTAURANT
BZW. BADBUFFET GESUCHT**

Seitens der Marktgemeinde Thalgau wird ab dem Frühjahr 2018 bzw ab der Badesaison ein neuer Pächter für das Sportrestaurant im Bereich des Sport- und Freizeitzentrums bzw. für das Badbuffet gesucht. Interessenten sind eingeladen, sich bis spätestens 15.01.2018 mit der Marktgemeinde Thalgau in Verbindung zu setzen und ein entsprechendes Betriebskonzept vorzulegen. //

// FÜR NÄHERE INFORMATIONEN

*bzw. Planunterlagen steht Ihnen Amtsleiter Hans Haas,
Tel. 06235/74 71-13, gerne zur Verfügung.*

IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber & Verleger: Marktgemeinde Thalgau | Wartenfellerstraße 2 | 5303 Thalgau | Tel. (06235) 74 71-0 | Fax: DW 15 | E-Mail: gemeinde@thalgau.at | www.thalgau.at | Partnergemeinde Neu-Anspach
Druck: Neumarkter Druckerei | **Für den Inhalt verantwortlich:** Bürgermeister Martin Greisberger | **Redaktion:** Christina Prizovsky | **Design:** www.lasnig.cc | **Bilder:** Marktgemeinde Thalgau sowie gekennzeichnete Bilder | **Titelfoto:** Hans Haas

Satz- & Druckfehler vorbehalten. Die Marktgemeinde Thalgau behält sich das Recht vor, von Institutionen/Organisationen/Personen eingelangte Informationen redaktionell aufzubereiten. Mit dem Einlangen in der Redaktion gehen die Bildrechte zur Veröffentlichung auf die Marktgemeinde Thalgau über. Die Marktgemeinde Thalgau ist bemüht, alle eingelangten Informationen zeitgerecht zu veröffentlichen, kann dies aber nicht garantieren. Auf eine Veröffentlichung besteht kein Rechtsanspruch. Aus Gründen der einfacheren Lesbarkeit gelten die in der „Mein Thalgau“ der Marktgemeinde Thalgau verwendeten Bezeichnungen von Personen, Personengruppen, Funktionen etc. unabhängig vom jeweiligen grammatikalischen Geschlecht des gewählten Begriffes selbstverständlich für Frauen und Männer in gleicher Weise. © Marktgemeinde Thalgau, Dezember 2017



**MARTIN
GREISBERGER**

**Liebe Thalgauerinnen
und Thalgauer!**

Für die Haushaltsplanung 2018 wird derzeit intensiv gearbeitet, somit geht das Wirtschaftsjahr 2017 langsam dem Ende zu. Wir konnten unsere Vorhaben im laufenden Geschäftsjahr wie geplant abwickeln und den vorgegebenen Finanzrahmen einhalten. Darüber hinaus wurde noch zusätzlich der Grundankauf für den Neubau des Feuerwehrhauses in Unterdorf bewerkstelligt. Weiters erwarte ich, dass wir unsere Pflichtaufgaben und die geplanten außerordentlichen Vorhaben im kommenden Jahr umsetzen können. Nähere Details können Sie in der nächsten Ausgabe nachlesen.

Im abgelaufenen Jahr konnten zwei große Projekte abgeschlossen werden. Zum einen die Ortsplatzgestaltung, zum anderen der integrale Hochwasserschutz für das gesamte Gemeindegebiet. An beiden Projekten wurde seit 2004 an der Umsetzung gearbeitet und gesamt über € 25 Mio. investiert.

Das Hauptaugenmerk für das kommende Jahr liegt in der Generalsanierung des Amtsgebäudes, um die schon überfällige Barrierefreiheit zu gewährleisten. Weiters wird ein neues Fahrzeug für die Freiwillige Feuerwehr angekauft. Ebenso werden im Bereich Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft für weitere Qualitätsverbesserungen Gelder bereitgestellt.

Mittelfristig ist für mich als Bürgermeister die Lage etwas schwieriger zu beurteilen, da noch nicht wirklich absehbar ist, welche Änderungen bzw. neue Herausforderungen auf die Gemeinden zukommen, aufgrund der neuen Bundesregierung sowie der neuen Landesregierung, die im kommenden Jahr in Salzburg gewählt wird. Aber einer meiner Grundsätze sollte auch in Zukunft Bestand haben – dass man als Gemeinde nicht mehr Geld ausgibt als man einnimmt, um nicht in die Schuldenfalle zu tappen wie etwa andere Gebietskörperschaften.

Für den bevorstehenden Winter hätte ich noch ein Anliegen. Um einen gesicherten und einwandfreien Winterdienst zu gewährleisten und unseren Mitarbeitern im Bauhof die Arbeit nicht zusätzlich zu erschweren, bitte ich Sie, unsere Anregungen sehr ernst zu nehmen und uns dabei zu unterstützen.

Liebe Thalgauerinnen und Thalgauer, ich darf mich für die Mithilfe und das Mitun im abgelaufenen Jahr sehr herzlich bedanken. Ich wünsche noch eine ruhige Adventzeit, schöne und vielleicht auch schneereiche Weihnachten sowie eine gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2018.

Ihr Bürgermeister
Martin Greisberger



Partnergemeinde
Neu-Anspach

INHALT

// INFOS
(Seite 3)

// GEMEINDE
(Seite 4–13)

// KINDER & JUGEND
(Seite 14–17)

// KULTUR & BILDUNG
(Seite 18–22)

// VEREINE
(Seite 23–26)

// WIRTSCHAFT
(Seite 27–31)

// TOURISMUS & KALENDER
(Seite 32–36)

EINLADUNG ZUR ÖFFENTLICHEN GEMEINDEVERSAMMLUNG

Ich lade Sie ganz herzlich zur öffentlichen Gemeindeversammlung

**AM FREITAG, 19. JÄNNER 2017
UM 19.00 UHR
IM LANDGASTHOF SANTNER EIN.**

Im Zuge dieser Veranstaltung werde ich über die wichtigsten Angelegenheiten berichten, mit denen sich die Gemeinde im abgelaufenen Jahr beschäftigt hat und mit denen sie sich in nächster Zukunft befassen wird. Im Anschluss an diesen Bericht werden wir ausreichend Zeit zur Diskussion haben und es stehen Ihnen die politischen Fraktionen der Marktgemeinde Thalgau und ich für weitere Gespräche gerne zur Verfügung. //

Ihr Bürgermeister
Martin Greisberger



„TAG DER SENIOREN“



Nach einer feierlichen Andacht in der Pfarrkirche Thalgau folgten auch heuer wieder etwa 170 Personen der Einladung zum „Tag der Senioren“ am Freitag, den 20. Oktober 2017 in den Landgasthof Santner. Nach einem gemeinsamen Mittagessen in geselliger Runde informierte Bürgermeister Martin Greisberger wiederum über aktuelle Themen in unserer Gemeinde.

Neben einer musikalischen Umrahmung von der Reitbauer Klarinettenmusi und dem Schober Dirndl-Gsang, führte Hans Berner mit Gedichten und lustigen Geschichten durch diesen unterhaltsamen Nachmittag. //



THALGAUER ALTBAUERNEHRUNG

Am 29. Oktober 2017 luden die Landwirtschaftskammer, die Bezirksbauernkammer, die Ortsbauernschaft und die Marktgemeinde Thalgau zur Bauernehrerung ein. Die geladenen Bäuerinnen und Bauern von 85 Betrieben zogen um 8:30 Uhr gemeinsam zum Gottesdienst in die Pfarrkirche ein, der vom Jugendchor feierlich mitgestaltet wurde.

Der anschließende Festakt im Gasthaus Santner wurde eröffnet durch den Ortsbauernobmann Martin Enzesberger. Es folgten Grußworte von Bürgermeister Martin Greisberger, BBK-Obmann Johann Frenkenberger, Bezirksbäuerin Monika Stöllberger sowie Landwirtschaftskammerrätin Katharina Lichtmannsperger. LWK Präsident Franz EBI sprach

in seiner Festansprache den Geladenen Dank und Anerkennung für die langjährige Bewirtschaftung ihrer bäuerlichen Betriebe aus und überreichte zusammen mit Bürgermeister Greisberger sodann die Ehrenurkunden.

Das Singen der Salzburger Landeshymne bildete einen würdigen Abschluss des offiziellen Programms und leitete über zum gemeinsamen Mittagessen und gemütlichen Beisammensein. Für die musikalische Umrahmung der Feier sorgte die Trachtenmusikkapelle Thalgau.

Die Ortsbauernschaft Thalgau möchte sich bei allen Beteiligten herzlich bedanken für die gelungene Veranstaltung. //

NEUE SAMMLUNG AM ALTSTOFFSAMMELHOF!

Auf Grund gesetzlicher Änderungen müssen künstliche Mineralfasern wie Mineralwolle, Glaswolle, Steinwolle etc., die vor 2002 produziert wurden, künftig als **gefährlicher Abfall** und nicht mehr als Sperrabfall entsorgt werden. Deshalb ist dieses Material vor der Anlieferung in staubdichte Säcke einzupacken und am ASH in die neuen „Mineralfaser BIG BAG's“ einzubringen. **EINE ÜBERNAHME VON GEWERBLICHEM ABFALL IST KOSTENPFLICHTIG.**

// FÜR NÄHERE INFORMATIONEN

Gemeindeverband AUFO, Gf. Franz Kendler,
Tel. 0664/1007 264, aufokendler@umwelt.salzburg.at
oder Gemeinde Thalgau, Andrea Wesenauer, Zimmer 4,
Tel. 06235/7471-10 oder Email: wesenauer@thalgau.at

EISLAUFPLATZ

Wir möchten diesen Winter den BewohnerInnen unseres Ortes - und vor allem natürlich den Kindern - wieder einen Eislaufplatz zur Verfügung stellen. Dieser wird sich beim Sport- und Freizeitzentrum (Tennisplatz) befinden. Dazu brauchen wir möglichst viele Freiwillige, die bei den Vorbereitungsarbeiten und bei der laufenden Betreuung helfen. Je mehr Freiwillige sich melden, desto weniger Aufwand bleibt für den Einzelnen. //

// FÜR NÄHERE INFORMATIONEN

Gottfried Wörndl, Tel. 0680/4450763,
Mail: woerndl@sbg.at oder tragen Sie sich in einer der Listen, die im Gemeindeamt, im Tourismusverband und beim Eislaufplatz hängen, ein.



POLIZEIINSPEKTION HOF BEI SALZBURG
059133-5117
POLIZEI-NOTRUF 133

GEMEINSAM.SICHER DURCH ZIVILCOURAGE – REGELN FÜR SICHERE HILFE

EINE INFORMATION DER POLIZEIINSPEKTION HOF BEI SALZBRUG

Belästigungen sowie strafrechtliche Delikte wie Raub, Körperverletzung, Sachbeschädigung oder Diebstahl ereignen sich häufig in der Öffentlichkeit. Die Täter profitieren davon, dass andere, unbeteiligte Menschen dabei „wegschauen“ und keine Hilfe leisten. Die Gründe dafür sind unterschiedlich. Oft haben Zeugen Angst, zum Opfer zu werden. Manche haben gar keine Ambition, anderen zu helfen. Und oft fehlt es nicht nur an Zivilcourage, sondern auch am Wissen, wie man in einem solchen Fall richtig reagiert.

Für einen sicheren Lebensalltag in Österreich ist Zivilcourage ein wichtiger Wert. Zivilcourage bedeutet, nicht wegzusehen, wenn ein anderer Mensch Opfer von Kriminalität wird. Zivilcourage haben, heißt seine Verantwortung für das Zusammenleben in unserer Gesellschaft ernst zu nehmen. Und nach Maßgabe der eigenen Möglichkeiten das Richtige zu tun, um einer anderen Person in Bedrängnis zu helfen. Menschen mit Zivilcourage leisten einen wichtigen Beitrag zur Freiheit und Lebensqualität in Österreich, Zivilcourage ist die Basis für ein zivilisiertes und friedliches Miteinander.

1 HELFEN, WENN HILFE GEBRAUCHT WIRD

Jeder Mensch kann im Rahmen seiner Möglichkeiten helfen, eine Straftat zu verhindern. Dafür muss man sich nicht in Gefahr bringen. Die Bandbreite an möglichen Unterstützungshandlungen ist groß. Manchmal hilft schon ein lautes Wort, um den Täter bzw. die Täterin einzuschüchtern und von seinem bzw. ihrem Vorhaben abzubringen. Sehr wichtig ist es, sich bemerkbar zu machen und klar zu verstehen geben, dass man hinsieht und im Zweifelsfall die Polizei ruft. Niemand erwartet, dass Sie ihre eigene Gesundheit aufs Spiel setzen. Es gibt Situationen, in denen die Täter und Täterinnen offensichtlich stärker und zu jeder Art von Gewalt bereit sind. Wegschauen ist aber keine Lösung.

2 ANDERE AKTIV ZUR MITHILFE AUFFORDERN

Ein Mensch wird bestohlen, beraubt, bedroht oder zusammengeschlagen. Oft ereignen sich Straftaten am helllichten Tag und unter den Augen zahlreicher Zeugen. Mitten in der Fußgängerzone, beim Einkaufen oder in öffentlichen Verkehrsmitteln. Viele haben es gesehen, doch die meis-

ten wenden sich ab. Dabei hätte so einfach Schlimmeres verhindert werden können, wenn alle gemeinsam etwas unternommen hätten.

3 AUFMERKSAM BEOBACHTEN

Verbrechen geschehen oft in Bruchteilen von Sekunden. Die Täter schlagen zu und machen sich blitzschnell aus dem Staub, ohne dass Sie direkt eingreifen können. Für Identifikation und Verfolgung eines Straftäters bzw. einer Straftäterin spielen Details eine große Rolle. Achten Sie bitte auf folgendes: Wie groß ist der Täter bzw. die Täterin? Welche Haarfarbe hat er/sie? Wie war er/sie bekleidet? Mit welcher Automarke ist er/sie geflüchtet? Welches Kennzeichen hatte das Fahrzeug?

4 NOTRUF 112 WÄHLEN

Rufen Sie sofort den gebührenfreien Notruf 112 oder drücken Sie die Notruf-Taste am Handy. Falls Sie kein Handy dabei haben, fordern Sie einen anderen Zeugen oder eine andere Zeugin auf, den Notruf zu wählen.

5 ERSTE HILFE LEISTEN

Erste Hilfe ist die wichtigste Hilfe. Jedes Opfer muss sofort versorgt werden. Oft entscheiden Sekunden über Leben und Tod. Helfen kann jeder – auch wenn Sie es sich im ersten Augenblick nicht zutrauen. Rufen Sie zumindest den Notruf (Euronotruf 112 bzw. Rettung 144).

6 SICH ALS ZEUGE/ZEUGIN MELDEN

Obwohl sie eine Straftat miterlebt haben, melden sich viele Zeugen nicht bei der Polizei. Angst, Zeitmangel oder Bequemlichkeit sind fehl am Platz. Das erleichtert es Straftätern, ihre Straftaten ungehindert fortzusetzen. Denken Sie daran: Auch Sie könnten einmal in die Situation kommen, dass Sie auf die Information von Zeugen zur Klärung einer an Ihnen verübten Straftat angewiesen sind. Detaillierte Angaben über das Geschehen und den Täter- bzw. die Täterin helfen der Polizei bei der Ermittlungsarbeit.

Die Belegschaft der Polizeiinspektion Hof bei Salzburg wünscht Ihnen eine schöne Adventzeit, fröhliche Weihnachten und ein gutes gesundes Neues Jahr – der Polizeiinspektionskommandant KontrInsp Walter GEIREGGER



WINTER- DIENST IN DER GEMEINDE



- **Hecken und Äste** von Bäumen im Bereich von Gehsteigen, Straßen, etc. bitte schneiden.

• Parken auf Gemeindestraßen

Nach § 24 Abs. 3 StVO (Straßenverkehrsordnung) besteht ein Parkverbot auf Fahrbahnen mit Gegenverkehr, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen für den fließenden Verkehr frei bleiben.

• Widerrechtliche Schneeablagerung auf Gemeindestraßen

Im letzten Winter stellten wir vermehrt fest, dass Anrainer ihren Schnee vom Vorplatz, von Vordächern und auch von Gartenbereichen auf die Gemeindestraße räumen und somit zu einer Verschärfung der ohnehin oft angespannten Schneelage auf diesen Straßen beitragen.

Das Ablagern von Schnee aus privaten Bereichen auf der Gemeindestraße ist nach den Bestimmungen des § 92 StVO verboten.

• Verantwortungsbewusstes Verhalten im Straßenverkehr erforderlich

Wir bitten um Verständnis, dass vor allem in der Früh bei starken Schneefällen nicht gleichzeitig überall geräumt sein kann. Es wird um ein verantwortungsbewusstes Verhalten im Straßenverkehr ersucht!

- **Ablagerungen bzw. Entsorgung im Bach (Graben)** wegen Rückstaugefahr verboten.

SCHNEERÄUMUNG

Gemäß § 93 Abs. 1 StVO haben die **Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten**, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten, land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Bereich befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft **in der Zeit von 6 bis 22 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist kein Gehsteig (Gehweg) vorhanden, so ist **der Straßenrand in der Breite von 1 m** zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft die Eigentümer von Verkaufshütten.

Aus arbeitstechnischen Gründen können bei entsprechendem Personal- und Maschineneinsatz gewisse Teilstücke von Gehsteigen und Gehwegen sowie öffentlichen Privatstraßen und Interessentenstraßen, für die grundsätzlich der jeweilige Anrainer bzw. Grundeigentümer zuständig und verantwortlich ist, von den Mitarbeitern der Gemeinde (Bauhof) mitbetreut werden (z. B. Gehsteige werden zum Teil in einem Zug geräumt).

DIE MARKTGEMEINDE THALGAU WEIST AUSDRÜCKLICH DARAUF HIN,

- dass es sich dabei um eine freiwillige Arbeitsleistung der Marktgemeinde Thalgau handelt, die unverbindlich ist und aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- dass die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgemäße und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt. Eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Ausübung im Sinne des § 863 ABGB wird hiermit ausdrücklich ausgeschlossen.

Die Marktgemeinde Thalgau ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der Gemeindeeinrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen möglich ist.

*Im Namen unserer Schulkinder bitten wir alle GemeindebürgerInnen, die Gehwege und somit die Schulwege im Winter vom Schnee frei zu schaufeln. Ermöglichen Sie den Kindern auch im Winter einen sicheren Schulweg!
 DANKE! //*



Energieberatung Salzburg

**Kostenlose und produktneutrale Beratung
für Neubau & Sanierung**

- Gebäudehülle
- Energie sparen
- Erneuerbare Energie
- Heizung
- Förderungen
- Solaranlagen

Anmeldung zur kostenlosen Vorort-Beratung
unter 0662/8042-3151 oder
www.salzburg.gv.at/energieberatung

Eine Kooperation
von Salzburg AG
und Land Salzburg




KOSTENLOSE ENERGIEBERATUNG IN THALGAU

// ANMELDUNG UND NÄHERE INFORMATIONEN

Wann?

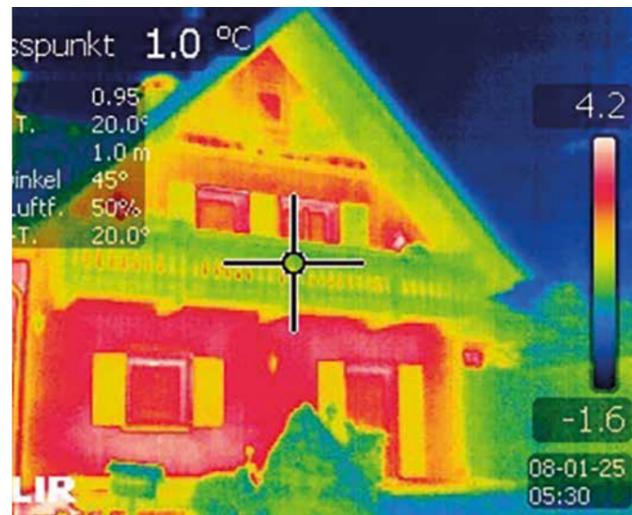
Jeden zweiten Dienstag im Monat
zwischen 16.00 und 19.00 Uhr

Wo?

Im Marktgemeindeamt Thalgau

Anmeldung:

Marktgemeinde Thalgau - Christina Schroffner
Tel.: 06235/74 71 - 21
E-Mail: schroffner@thalgau.at



e5 THERMO- GRAPHIEAKTION FÜR PRIVATOBJEKTE

Eine Aktion im Rahmen des e5 Landesprogramms für
energieeffiziente Gemeinden

Ein Bild sagt mehr als tausend Worte - Thermographie ist ein hervorragendes Instrument, um Wärmeverluste sichtbar zu machen und die Qualität von Wärmedämmmaßnahmen zu überprüfen. Mit Hilfe der Thermographie kann eine sinnvolle thermische Sanierung angeregt bzw. eingeleitet werden.

Diese Aktion wird für alle Privathaushalte im Gemeindegebiet durchgeführt und wird zu einem Preis von € 155,- inkl. MwSt. angeboten. Die ausgewerteten Bilder werden im Rahmen einer kostenlosen Energieberatung übergeben. Aufnahmen können nur bei entsprechender Witterung (kalt, kein Niederschlag, wenig Sonne) durchgeführt werden. //

// ANMELDUNG UND NÄHERE INFORMATIONEN

bis spätestens 31. Dezember 2017
Gemeinde Thalgau, Christina Schroffner
Zimmer 13, Tel. 06235/74 71-21 oder
E-Mail: schroffner@thalgau.at



Neues RHB beim Enzersbergbach



Neues RHB beim Enzersbergbach



Auslassbauwerk RHB Breitwies



Einlaufbauwerk RHB Breitwies



Monitoringseinrichtung

Die Arbeiten der Wildbach- u. Lawinerverbauung konzentrierten sich 2017 auf die Fertigstellung des Rückhaltebeckens Breitwies in Enzersberg. Das Retentionsvolumen wurde hier um mehr als das Doppelte, auf insgesamt über 200.000 m³, erhöht. Der beliebte Rundweg ist seit Kurzem wieder für die Allgemeinheit geöffnet.

Beim Enzersbergbach (Zubringer zum Brunnbach) wurde heuer ein Rückhaltebecken mit einem Retentionsvolumen von ca. 3.000 m³ errichtet.

Die Baukosten für den Hochwasserschutz der Wildbach- u. Lawinerverbauung betragen im heurigen Jahr ca. € 800.000,-.

AUFSTELLUNG VON „MONITORINGEINRICHTUNGEN“

Da im Rahmen des Integralen Hochwasserschutzes mehrere aufeinander abgestimmte Rückhaltebecken errichtet wurden, sind in den letzten Monaten bei acht Hochwasserschutzanlagen des Fischbaches sowie Brunn- u. Plainfeldbaches sogenannte „Monitoringeinrichtungen“ installiert worden. Diese dienen in erster Linie Informations- u. Dokumentationszwecken. Darüber hinaus sollen sie Erkenntnisse zur Wirkungsweise des hydrologischen Gesamtsystems der Schutzanlage liefern. Erfreulicherweise übernimmt der Hydrografische Dienst des Landes Salzburg die messtechnische Betreuung und Datenauswertung dieser „Monitoringeinrichtungen“. Zur Information an interessierte GemeindebürgerInnen ist auch ein Online-Zugang geplant. //

AUSZUG AUS DEN WICHTIGSTEN STEUERN, GEBÜHREN UND TARIFEN 2018 (IN EURO)

1) GEMEINDESTEUERN

a) Grundsteuer von land- und forstwirtschaftlichen Betrieben (A)	500%
b) Grundsteuer von Grundstücken nach Steuermessbetrag (B)	500%
c) Kommunalsteuer	3%
d) Hundesteuer je Hund, für jeden weiteren Hund	60,40 97,80
e) Vergnügungssteuer (lt. Verordnung v. 25.09.2000) i.d.g.F.	
f) Ortstaxe (lt. Verordnung vom 05.05.2013)	1,00
g) Besondere Ortstaxe (lt. Verordnung vom 11.12.2013)	
Ferienwohnungen bis einschl. 40 m ² Nutzfläche	200,00
Ferienwohnungen mit mehr als 40 m ² Nutzfläche	260,00
Ferienwohnungen mit mehr als 70 m ² Nutzfläche	300,00
Ferienwohnungen mit mehr als 100 m ² Nutzfläche	360,00
Ferienwohnungen mit mehr als 130 m ² Nutzfläche	380,00
Für dauernd abgestellte Wohnwagen	130,00
h) Zuschlag zur Besonderen Ortstaxe (lt. Verordnung vom 11.12.2013)	
Bemessungsgrundlage ist die vorgeschriebene Besondere Ortstaxe	30%

2) ABGABEN UND GEBÜHREN

a) Gebühren für Abwasserbeseitigung (inkl. 10% MwSt.)	
laufende Gebühren je m ³	3,47
Interessentenbeitrag pro Punkt der Punktebewertung	594,00
b) Gebühren für Wasserversorgung WVA-Enzersberg (inkl. 10% MwSt.)	
laufende Gebühren je m ³	1,59
Interessentenbeitrag pro Punkt der Punktebewertung	517,00
c) Zählermiete (inkl. 10% MwSt.)	
Grundtarif bei Selbstablesung	12,00
bei Ablesung durch einen Gemeindefacharbeiter zusätzlich	25,00
d) Marktstandgelder bei Kirtagen pro lfm. (mindestens jedoch € 11,00)	2,80
e) Abfallabfuhrgebühren (Jahresbetrag inkl. 10% MwSt.)	
GENERELL 14-TÄGIG:	
90 l Tonne ohne Biotonne	241,20
90 l Tonne mit Biotonne	268,00
90 l Tonne mit Gemeinschaftsbiotonne	254,60
110 l Tonne ohne Biotonne	289,40
110 l Tonne mit Biotonne	321,60
110 l Tonne mit Gemeinschaftsbiotonne	305,60
770 l Tonne ohne Biotonne	1.760,80
770 l Tonne mit Biotonne	1.956,40
770 l Tonne mit Gemeinschaftsbiotonne	1.858,60
1100 l Container ohne Biotonne	2.412,00
1100 l Container mit Biotonne	2.680,00
1100 l Container mit Gemeinschaftsbiotonne	2.546,00

WÖCHENTLICHE ENTLERUNG DER CONTAINER	
1100 l Container ohne Biotonne	3.167,20
1100 l Container mit Biotonne	3.519,20
1100 l Container mit Gemeinschaftsbiotonne	3.343,20
VIERWÖCHENTLICHE ENTLERUNG DER RESTMÜLLTonne:	
90 l Tonne ohne Biotonne	205,00
90 l Tonne mit Biotonne	227,80
90 l Tonne mit Gemeinschaftsbiotonne	216,40
110 l Tonne ohne Biotonne	246,00
110 l Tonne mit Biotonne	273,40
110 l Tonne mit Gemeinschaftsbiotonne	259,80
bei Entleerung einer zus. Biotonne, Aufschlag zum jeweiligen Tarif	10%
10 Abfallsäcke	39,00
Eternitentsorgung pro Tonne	101,15
Gewerbemüll pro m ³	27,20
f) Friedhofgebühren	
GRABSTELLEN (ERNEUERUNGS-)GEBÜHR	
• Einzelgrab	229,40
• Einzelgrab an der Friedhofmauer (neuer Friedhof)	287,50
• Doppelgrab	459,10
• Doppelgrab an der Friedhofmauer (neuer Friedhof)	573,70
• Gruft	643,10
• Aschengrabstelle (Urnennische)	229,40
• zusätzlich einmalige Kosten der Schrifttafel (Verschlussplatte) sowie der Boden- und Regalplatte	481,80
ANONYMBESETZUNG	500,00
BESETZUNGSGEBÜHR	
• Personen über 10 Jahre	114,60
• Personen unter 10 Jahre	57,30
GEBÜHR FÜR DIE BENUTZUNG DER LEICHENHALLE	
• Pauschale für drei Tage Aufbahrung der Leiche	57,30
• Enterdigungsgebühr (2,5-Faches der Beisetzungsgebühr)	286,50
g) Leihgebühren Bücherei (inkl. 10% MwSt.)	
JAHRESGEBÜHR:	
• Kinder und Jugendliche bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres	gratis
• Schüler ab dem 15. Lebensjahr sowie Studenten	7,50
• Erwachsene	16,00
• Familienkarte (inkl. DVD-Gebühr)	27,00
Ausleihzeit generell 3 Wochen für Bücher und Hörbücher, für Zeitschriften 2 Wochen	
SONSTIGE GEBÜHREN:	
• ab der 5. Woche pro Woche und Buch	1,00
• Feriengäste mit Gästekarte, Gastleser pro Buch (Kinder u. Jugendliche)	1,00
• Feriengäste mit Gästekarte, Gastleser pro Buch (Erwachsene)	1,50
• DVD pro Stück für drei Wochen (inkl. 20% MwSt.)	2,60

3) PRIVATRECHTLICHE ENTGELTE

a) Seniorenwohnhaus (Grundtarife und Pflorgetarife)	
lt. Landesregierung	
1) Grundtarif Kat. A	41,60
2) Tagessätze für Pflege	
Stufe 1	10,40
Stufe 2	21,90
Stufe 3	52,00
Stufe 4	65,40
Stufe 5	77,80
Stufe 6	84,00
Stufe 7	87,00
b) Kindergartenbeitrag (inkl. 10% MwSt.); abzügl. Beitrag gem. § 2 a Sbg. Kinderbetreuungsgesetz 2007 idgF FÜR KINDER IM LETZTEN JAHR VOR DER SCHULE; VERPFLICHTENDES KINDERGARTENJAHR, AB SEPTEMBER 2018:	
TARIF 1: Halbtagsbetreuung gratis	
von 07.00 bis max 13.00 Uhr einschließlich eines Bastelbeitrages (gem. § 2a Sbg. Kinderbetreuungsgesetz)	
TARIF 2: Ganztagsbetreuung (mehr als 30 Wochenstunden) einschließlich eines Bastelbeitrages (gem. § 2a Sbg. Kinderbetreuungsgesetz)	32,00
FÜR KINDER, WELCHE SICH NOCH NICHT IM LETZTEN KINDERGARTENJAHR BEFINDEN (Landeszuschuss wird im Anschluss abgezogen), ab September 2018:	
TARIF 3: Halbtagsbetreuung von 07.00 bis max 13.00 Uhr einschließlich eines Bastelbeitrages (gem. § 2a Sbg. Kinderbetreuungsgesetz)	95,80
TARIF 4: Ganztagsbetreuung (mehr als 30 Wochenstunden), ohne verpflichtendes Mittagessen einschließlich eines Bastelbeitrages (gem. § 2a Sbg. Kinderbetreuungsgesetz)	139,00
WENN ZWEI ODER MEHRERE KINDER AUS DER GLEICHEN FAMILIE DEN KINDERGARTEN BESUCHEN (Landeszuschuss wird im Anschluss abgezogen), ab September 2018:	
TARIF 5: Halbtagsbetreuung von 07.00 bis max 13.00 Uhr ab dem zweiten Kind einschließlich eines Bastelbeitrages (gem. § 2a Sbg. Kinderbetreuungsgesetz)	67,50
TARIF 6: Ganztagsbetreuung (mehr als 30 Wochenstunden) ab dem zweiten Kind, ohne verpflichtendes Mittagessen einschließlich eines Bastelbeitrages (gem. § 2a Sbg. Kinderbetreuungsgesetz)	97,80
WEITERE TARIFE AB SEPTEMBER 2018:	
TARIF 7: Nachmittagsbetreuung ab 13.00 Uhr einschließlich eines Bastelbeitrages (gem. § 2a Sbg. Kinderbetreuungsgesetz)	67,50
TARIF 8: vereinzelt Nachmittagsbetreuung bei freien Kapazitäten, pro Nachmittag	5,00
TARIF 9: Tagestarif in den Ferien	8,60
TARIF 10: Wochentarif in den Ferien	28,10
TARIF 11: Spielegruppe monatlich	25,10
ELTERNBEITRAG FÜR KINDERGARTENTRANSPORT (1/3 BEITRAG) AB SEPTEMBER 2017:	
für 1. Kind	39,20

für 2. Kind 60% der Transportkosten reduziert	15,70
Beitrag für max. drei Fahrten pro Woche und Strecke, 50% reduziert (nur bei freien Kapazitäten möglich)	19,60
c) amtliche Hausnummertafel	30,00
d) Bücher	
Thalgau „In alten Ansichten und Chroniken“ Band II von Iglhauser B.	25,00
Thalgau „In alten Ansichten und Chroniken“ Band III von Iglhauser B.	50,00
"Hut ab vor diesen Bekennern" von Iglhauser B.	50,00
Salzburger Naturforscher v. Iglhauser B.	14,50
Schätze der Kulturlandschaft	15,00
"Aliquando" – Thalgauer Schulchronik v. Iglhauser B.	50,00
e) Musikum, Miete inkl. 20% MwSt.	
A) Vermietung an auswärtige Organisationen und Vereine	
• alle Räumlichkeiten des Musikums pro Tag	153,70
• Aufführungssaal mit Nebenräumen pro Veranstaltungstag	77,00
• einzelne Probenräume, je Raum und Tag	38,50
B) örtliche Vereine, nach Rücksprache bis auf weiteres	0,00
f) Standesamt, Trauungsaufwand inkl. 20% MwSt.	117,20
g) Ferienbetreuung (für Schulkinder in den Sommerferien), jeweils ohne Mittagessen	
TARIF 1: Tagestarif (07.00 bis 14.00 Uhr)	11,80
TARIF 2: Wochentarif (07.00 bis 14.00 Uhr)	38,80
h) Schwimmbad Thalaguna (inkl. 13% MwSt.) Erwachsene (ab vollendetem 15. Lebensjahr)	
• Einzelkarte	5,70
• Zwölferblock (Punktekarte)	57,00
• Gäste mit Gästekarte und Erwachsene mit Familienpass, Einzelkarte	5,20
• Zwölferblock (Punktekarte) für Einheimische und Gäste mit Gästekarte	52,00
Kinder (6 bis 15. J., Schüler und Lehrlinge über 15 J., Studenten, Präsenzdiener m. Ausweis)	3,40
• Zwölferblock (Punktekarte)	28,50
• unter 6 Jahre (Eintritt nur in Begleitung Erwachsener)	gratis
Nachmittagskarte (ab 16.00 Uhr)	
• für Erwachsene	3,40
• für Kinder	2,40
Abendkarte (ab 18.00 Uhr)	
• für Erwachsene	1,80
• für Kinder	1,30
Schulklassen unter Führung einer Lehrkraft (mit Sammelkarte) Einzelkarte	1,30
Saisonkarte (mit Lichtbild), Erwachsene	68,60
• Kinder	34,30
• Familien	126,00
Kartenkaution pro Saison- bzw. Punktekarte (ohne MwSt.)	5,00
Leihgebühren Liegestuhl (inkl. 20% MwSt.)	2,20
Sonnenschirm (inkl. 20% MwSt.)	2,20
i) Benützungsgebühren für Turnhallen (VS, HS, KG I und KG II) und Aula bzw. Bühne der Volksschule	
A) örtliche Vereine, nach Rücksprache bis auf weiteres	0,00
B) Firmen u. auswärtige Organisationen bzw. Vereine	
ganze Halle oder Aula pro Stunde	25,50
halbe Halle pro Stunde	12,80
C) Reinigungskosten für alle nach Bedarf, pro Stunde	38,80



NEUES AUS DEM FLÜCHTLINGSQUARTIER THALGAU

Im Augenblick haben wir nur eine Belegung von 50%. Das kann sich jedoch auch wieder ändern, da zwar immer weniger aber dennoch noch immer Menschen aus Krisengebieten bei uns Schutz suchen. Im Startquartier warten viele auf ihren ersten Interviewtermin und hoffen auf rasche Verfahren.

Die Zeit des Wartens wird dank der Intensivierung der Deutschkurse zum Lernen genutzt. Viermal mal wöchentlich wird jetzt Deutsch unterrichtet. Die Kurse sind verpflichtend. Daneben lernen einige noch mit freiwilligen Deutschpaten und üben das Gelernte. Um möglichst schnell gute Ergebnisse zu erzielen, sind wir immer auf der Suche nach freiwilligen Deutschpaten, welche unsere Bewohner unterstützen. Wenn sie Interesse haben, freuen wir uns, wenn sie sich mit uns in Verbindung setzen: freiwillige.thalgau@caritas-salzburg.at

Neben dem Deutschunterricht gibt es auch noch sportliche Aktivitäten in regelmäßigen Intervallen, z.B. Geländelauf oder Street - Run. Das heißt, wenn sie eine Gruppe junger Männer durch den Ort laufen sehen, sind das begleitete Aktivitäten, welche von der Caritas organisiert werden.

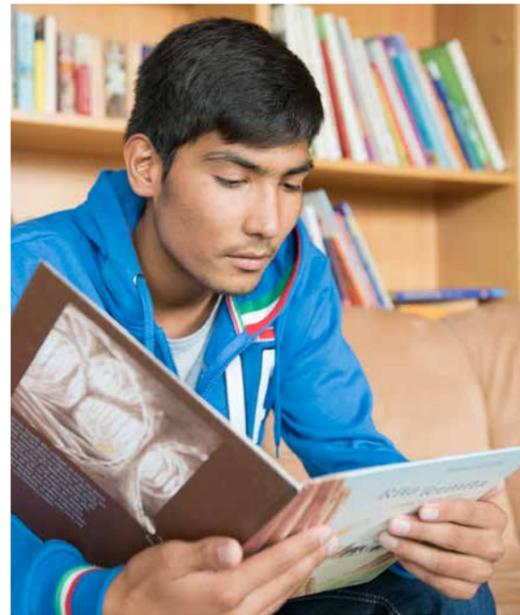
Gemeinsam mit der Gemeindeentwicklung, dem Salzburger Bildungswerk und dem Verein Body&Soul fand ein Theaterworkshop statt. Dabei wurde eine Szene erarbeitet, welche die Gruppe am 20.12.2017 um 19 Uhr im Rahmen unserer Weihnachtsfeier im Quartier noch einmal aufführen wird.

Dazu laden wir Sie sehr herzlich ein. Bei diesem Anlass haben Sie auch Gelegenheit unsere Bewohner und uns kennenzulernen und mit uns ins Gespräch zu kommen.

Zum dritten Mal haben wir auch in der Adventzeit am 13. und 14.12.2017 einen Stand beim Spar im Ort gehabt und Selbstgebasteltes verkauft. Danke an Familie Brandner, die uns immer sehr großzügig und freundlich unterstützt.

DIENSTLEISTUNGSSCHECK

Wenn Sie Arbeit rund ums Haus haben und nur zeitweise eine Hilfe brauchen, z.B. zum Holz schlichten oder Schnee schaufeln, gibt es die Möglichkeit unsere Bewohner über den Dienstleistungsscheck zu beschäftigen. Diesen erhalten Sie in der Trafik. Z.B. zahlen Sie dann 51 € für 5 Stunden Arbeit. Mit dem Dienstleistungsscheck gibt es seit März 2017 diese legale Möglichkeit, Asylwerber geringfügig im privaten Bereich zu beschäftigen. Die Organisation übernehmen wir, wenn Sie sich mit uns unter: 0650/848210 222 in Verbindung setzen. //



MIT DEM MEX-BUS ÜBER DIE AUTOBAHN DIREKT IN DIE MITTE DER STADT

Der Salzburger Verkehrsverbund weitet gemeinsam mit den Gemeinden des Regionalverbands Salzburger Seenland mit Fahrplanwechsel ab 10. Dezember 2017 das Busangebot aus. Zusätzlich zu den bestehenden Busverbindungen der Linie 140 wird der MEX 130 eingeführt. MEX steht für „Mitte EXpress“ – die Busse fahren in Salzburg Nord auf die Autobahn auf und fahren die Stadt über die Abfahrt Salzburg Mitte an. Über die neue Linienführung werden die Fahrziele in Lehen, wie die Christian-Doppler-Klinik, die Messe oder die Schulen Herz Jesu, das Christian Doppler Gymnasium und die Handelsschulen bei der Lehener Brücke, rasch, direkt und umsteigefrei erreicht. Bei der Haltestelle Schmiedingerstraße gibt es die Möglichkeit, in die Obuslinie 4 Richtung Lieferung umzusteigen. „Pendler erreichen auch die Ziele in Lieferung mit dem neuen MEX 130 viel schneller als bisher“, erklärt Bürgermeister Martin Greisberger. **In der Früh gibt es auch die Möglichkeit mit der Linie 140 (Abfahrten Thalgau Ortsmitte um 6.50h und 7.20h) mit direkter Verbindung zu der MEX 130 Linie zu gelangen.** Zwei MEX 130 Verbindungen in Eugendorf nach Salzburg Lehen und weiter zum Hauptbahnhof (Abfahrten Eugendorf Ischlerbahnstraße um 7.09h und 7.39h) sind zu erreichen. Von der Stadt retour Richtung Eugendorf geht es um 12.30h, 13.30h, 16.30h und 17.34h (Abfahrtszeiten Salzburg Gaswerkergasse/Lehener Brücke) mit einer Anschlussmöglichkeit nach Thalgau (Wartezeit zwischen 13 und 18 Minuten).

Die gleichen SVV-Fahrscheine gelten sowohl im 140 als auch im MEX 130. In den MEX-Bussen gelten alle SVV-Fahrscheine. Es ist keine zusätzliche Zone zu kaufen. Die Tickets können auch direkt beim Lenker gekauft werden. Alle SVV-Tickets zwischen Thalgau und Salzburg gelten sowohl in allen Bussen der Linie 140 wie auch in denen des MEX 130.

Alle Infos zum MEX und zum neuen Fahrplan gibt es online unter www.salzburg-verkehr.at oder für Smartphones über die kostenlose Salzburg Verkehr-App (downloadbar im App-, Google Play- und Microsoft Store).

Salzburger Verkehrsverbund: 30 Unternehmen befördern jährlich 68 Millionen Kunden.

Der Salzburger Verkehrsverbund umfasst 30 Verkehrsunternehmen, die gemeinsam pro Jahr eine Gesamtstrecke von 28 Millionen Kilometern anbieten. Salzburger Öffi-Kunden steht also täglich ein Leistungsangebot von etwa zwei Äquatorumrundungen zur Verfügung. Jährlich nehmen 68 Millionen Kunden dieses Angebot in Anspruch. Im Schnitt steigen also zwei Fahrgäste pro Sekunde in einen Bus oder einen Zug ein. //

// NÄHERE INFORMATIONEN

Mag. Johannes Gfrerer, Tel. +43 699 13127786,
johannes.gfrerer@salzburg-verkehr.at

ÖLKESSEL RAUS BONUS

Ab sofort wird im Rahmen der Heizungsoffensive 2020 ergänzend zu den Energieförderungen des Landes Salzburg bei Austausch einer fossilen Heizung (gilt auch für Strom-Direktheizung) ein Bonus von € 2.020,- gewährt.

GELTUNGSBEREICH: Der Bonus wird ergänzend zu den Energieförderungen, das sind konkret Anträge für

- Pelletsheizungen
- Hackgutheizungen
- Scheitholzkessel
- Anschluss an Biomasse Fernwärme oder Abwärme gewährt, sofern ein fossiler Kessel (oder Strom - Direktheizung) durch Biomasse ersetzt wird oder eine Biomasseheizung getauscht wird.

// NÄHERE INFORMATIONEN

Abteilung 4 -Lebensgrundlagen und Energie
Referat 4/04 - Energiewirtschaft und -Beratung
Fanny-von-Lehnert-Straße 1
Postfach 527 | A-5010 Salzburg
Tel.: 0662/8042 3791 oder 0662/8042 3970
E-Mail: foerdermanager@salzburg.gv.at
www.energieaktiv.at



ÖSTERREICH LIEST – TREFFPUNKT BIBLIOTHEK



ÖFFNUNGSZEITEN

DI | MI | DO von 16.00 – 19.00 UHR
FR 10.00 – 13.00 & 14.00 – 17.00 UHR

Tel. 06235/6736-16
bibliothek@vs-thalgau.salzburg.at

Jedes Jahr im Oktober findet das österreichweite Bibliotheksfestival statt und viele Büchereien beteiligen sich mit diversen Veranstaltungen daran.

... Auch die Thalgauer Bücherei war wieder mit dabei mit ...

... einem Vortrag über **Effektive Mikroorganismen für Haus, Garten und Gesundheit**. Als Referentin durften wir Lisa Mitteregger begrüßen. Für Interessierte gibt es Bücher zu diesem Thema in der Bibliothek zum Ausleihen.

... einem Tag der offenen Tür & Bücherflohmarkt.

Der Tag der offenen Tür gehört mittlerweile zum jährlichen Fixpunkt anlässlich der „Österreich liest Woche“. In unserem kleinen aber feinen Bücherflohmarkt können bei dieser Gelegenheit viele aktuelle und sehr gut erhaltene Bücher aus allen Genres zu Minipreisen erworben werden. Danke an alle, die Bücher für unseren Flohmarkt gespendet haben.

... dem **Figurentheater als Kinderprogramm**.

Josefine Merkatz setzt bekannte Bilderbücher auf ihrer kleinen Bühne szenisch um und dieses Kindertheater erfreut sich mittlerweile ganz besonderer Beliebtheit. Heuer war Frau Merkatz bereits zum vierten Mal bei uns in Thalgau und sie spielte die Geschichte vom Rabe Socke „Alles Meins“. Für das Bibliotheksteam war es eine große Freude, so viele begeisterte große und kleine ZuschauerInnen in der VS-Aula begrüßen zu dürfen. //



GENERATIONSBRÜCKEN ZWISCHEN KINDERN UND SENIOREN

Nicht nur ein gemeinsames Bauwerk verbindet das Seniorenwohnhaus mit dem Kindergarten II, vielmehr ist es ein symbolisches „Brückenbauen“ zwischen Kindern und Bewohnern.

Die Kinder kommen gemeinsam Hand in Hand in die Teeküche, in der bereits einige Senioren auf sie warten. Einmal in der Woche steht für Senioren und Kindergartenkinder das gemeinsame Singen, Spielen und Tanzen im Vordergrund. Die wöchentlichen Besuche, die Glückwünsche der Kinder zum Geburtstag und die gemeinsamen Fest- und Feierlich-

keiten begleiten Kinder und Bewohner durch das ganze Jahr. Für die Kinder wertvolle Erfahrungen fürs Leben, für die Senioren Freude und Abwechslung im Alltag.

Emotionen, Dankbarkeit und persönliche Werte werden durch die Begegnungen, das Kennenlernen und das gemeinsame Tun vermittelt – wir sind dankbar für diese Erfahrungen.

Team Kindergarten II //

BESUCH IM GEMEINDEAMT

Im gesamten Schuljahr wurde in der 3c immer wieder das Thema „Thalgau“ im Sachunterricht eingebettet. Im Zuge dessen stattete die 3c der Gemeinde einen Besuch ab und durfte „hinter die Kulissen blicken“. Zuerst erzählte Herr Bgm. Martin Greisberger etwas über allgemeine Aufgaben und Zuständigkeitsbereiche der Gemeinde. Er war auch für jegliche Fragen der Kinder offen. Im Anschluss wurde die Klasse in zwei Gruppen geteilt und jede durfte einen Rundgang durch die verschiedenen Abteilungen machen. Überall wurden die wissbegierigen Kinder freundlich empfangen und sie erfuhren, welche Aufgaben jede einzelne Abteilung übernimmt. Nun wissen alle, wo sie hingehen müssen, wenn sie etwas finden, einen Reisepass brauchen, ein Haus bauen oder heiraten wollen. Bevor sich die Klasse auf dem Weg zum Bauhof machte, verabschiedeten sich die Kinder vom Bürgermeister. Da die große Pause schon nahte, war der Rundgang durch den Bauhof eher kurz, aber trotzdem spannend mit all den Fahrzeugen und Geräten. //

VS / VD Dipl.-Päd. Ing. Sonja Winkler, BA





Einschulung der NMS-Schülerinnen und Schüler durch Fr. Gerlinde Ecker/ Klimabündnis Sbg.

WANDERAUSSTELLUNG „COOLE KIDS FÜR PRIMA KLIMA“

Die Volksschule Thalgau geht bereits ins dritte Jahr als Klimabündnisschule. Um das Thema Klimaschutz auch heuer wieder den Schülerinnen und Schülern näher zu bringen, wurde die Wander- und Erlebnisausstellung „Coole Kids für prima Klima“ an die Schule geholt. Alle Kinder konnten an unterschiedlichen Stationen Wissenswertes dazu entdecken. Sie sollen verstehen und lernen, dass sie selber Gestaltungsmöglichkeiten zu einem klimafreundlichen Lebensstil haben. Spielerisch und mit vielen Experimenten erfuhren sie dabei Relevantes zum Treibhauseffekt, Mobilität, zu fossilen und erneuerbaren Energiequellen, zur Ernährung und den weiten Wegen der Lebensmittel sowie zum Regenwald und über klimafreundliche bzw. -unfreundliche Produkte. Kindgerechte Unterstützung erfuhren sie dabei durch die Handpuppe „Kuh Bella“, der coole Eisbär „Theo“, Roboter „Joule“, die Störchin „Karuna“ und der Affe „Sam“. Es konnte sogar ein Treibhauszelt besucht werden. Alle Kinder einer Klasse drängten sich im Zelt eng aneinander um den CO₂- Gehalt vor und nach dem Betreten des Zelttes zu messen. Und es dauerte nicht lange, dass die Anzeige rot leuchtete und piepste als alarmierendes Zeichen. Besonders interessant war auch immer die Frage was passieren würde, wenn der Elefant bei uns leben müsste bzw. sich seine Umwelt veränderte. Schnell entstanden anregende Diskussionen. Bewegungsspiele, Dinge zum Ausprobieren und die anschaulichen, kindgerechten Materialien machten die Ausstellung zu einem echten Erlebnis.

Die große Besonderheit dabei waren unsere Guides! Nachdem die Mittelschule seit zwölf Jahren zu den Ökologschulen zählt, meldeten sich zehn Mittelschüler freiwillig, um unsere Volksschüler durch die Ausstellung zu führen. Dazu erhielten die Jugendlichen eine doppelstündige Einführung von Frau Gerlinde Ecker von Klimabündnis Salzburg. Im Anschluss vertieften wir gemeinsam das Erlernte und erprobten, wie man das Wissen an Volksschüler weitergibt. Mit dabei waren Anita Imeri, Valentina Pesendorfer, Rina Hida, Clemens Fuschlberger, Sophia Resch, Lisa Hubmer, Hannah Brandstätter, Chiara Ring, Julia Greisberger und Tim Ringerthaler. Die 3er bzw. 4er Teams begleiteten die Klassen und gaben ihr Wissen weiter. Von Mal zu Mal wurden sie sicherer und entwickelten dabei selber große Freude zu erklären, was zum Beispiel der Äquator ist, was Klimazonen sind oder warum der eine Pulli als klimafreundlich gilt und der andere nicht. Besonders schwierig war natürlich das Thema Treibhaus zu erklären, aber auch das schafften sie souverän. Großes Lob und Danke den NMS-Expertinnen und Experten für die tolle Unterstützung. Somit lernten unsere Kinder bereits zu Schulbeginn, dass sie aktiv für den Klimaschutz etwas tun können.

Eine großartige Aktion in Sachen Klimaschutz an der VS Thalgau in Kooperation mit Fr. Gerlinde Ecker / Klimabündnis Salzburg, Dir. Carola Wendlinger / NMS Thalgau und Sonja Winkler / Schulleiterin der VS Thalgau. //



Im Treibhauszelt wird es heiß, der CO₂-Wert steigt rasch an - Klimawandel wird für alle spürbar!



Was ist eigentlich „Elektrische Energie“ und wo kommt sie her? Bewegungsenergie erfahren!



Obst und Gemüse werden den Monaten entsprechend der regionalen Erntezeit zugeordnet.



Der Regenwald mit seinen Tieren und den dort lebenden Völkern wird erklärt.

Was ist klimafreundlich und was nicht?

Gespannt werden positive und negative Situationen zum Klimaschutz am Bild gesucht.





Schwerter und Gewehre aus Holz - Kinderwelt um 1926 © Archiv Iglhauser



Organisatoren und Sponsoren präsentieren eine umfangreiche Bildungswoche 2018: Sitzend von links: Alexandra Benkirane (TVB), Christine Streibl (Museum), SBW-Leiter DDr. Bernhard Iglhauser, Museums-Obfrau Anneliese Grubinger und Dir. Gerda Stelzinger (Raiba Thalgau). Stehend von links: Christoph Bachleitner (Raiffeisen Marketing Salzburg), Bgm. Martin Greisberger, Herbert Auer, Günther Kendlbacher (Ke-We Bau) und Wilhelm Klinger (Eltek) © Franz Neumayr

29. BILDUNGSWOCHE 2018 – „BAJONETT AUF!“

DIE UMKÄMPFTE REPUBLIK IN THALGAU ZWISCHEN 1918 UND 1938

Energiegewinnung aus Stein und Erdmagnetismus, die Hebung des Schatzes von Hunnenkönig Attila, die Kanalisierung der zwischen Erde und Kosmos strömenden „Raumkraft“ und die Erzeugung von einem „konstanten Blitz“ - mit solchen Meldungen über einen findigen Privatgelehrten namens Carl Schappeller wurde ab 1918 die Welt aufgeschreckt.

Mit rhetorischem Geschick hämmert der neue Messias seine Heilslehre in die Köpfe seiner Anhänger. Die biomagnetische Urkraft und „seine Kugelmotoren“ lautet die Botschaft, Stoffveredelungsmaschinen, Beseitigung der sozialen Not, Pflanzenwachstumsgeräte, Automobile ohne Treibstoff - wer und welche Nation seine „Urkraft“ besitzt, hat die Macht der Weltgeschichte!

Zur Realisierung seiner in den Zeitungen nun schon groß aufgemachten Pläne braucht der „Raumkraft-Entdecker“ Finanzleute und findet sie vor allem im katholischen Klerus unter der Führung des Thalgauer Domdechanten Daniel Etter.

Zum Anlass „100 Jahre Raumkraft“ bietet die Uraufführung des Filmes „Aus dem Nichts“ am Samstag, 3. März 2018 / 19:30 Uhr / „Hundsmarktmühle“ Einblicke in das Phänomen dieser „Traumkraftsuche“.

Die Sonderschau „Der Magier und die Gottesmänner“ im Museum „Hundsmarktmühle“ ermöglicht einen faszinierenden Streifzug durch die Geschichte dieses Phänomens. Die Eröffnung wird durch Landesrat DI Dr. Josef Schwaiger durchgeführt.

Erstmals in der Salzburger Landes- und Museumsgeschichte wird von der Marktgemeinde Thalgau zum Anlass „100 Jahre Republik Österreich“ die Zeit von 1918-1938 fast minutiös in der großen Museumsausstellung 2018 „Bajonett auf!“ dargestellt.

Das Verlesen der Mai-Verfassung 1934 durch Dechant Benedikt Trattner, die Streiks und Entlassungen in den Thalgauer Sägewerksbetrieben sowie die Repressalien der örtlichen Heimwehr zeigen die dunklen Punkte im Historienbild der umkämpften Republik in Thalgau auf.

Nach dem großen Erfolg der Ordenspräsentation 2014 „Der Dank des Vaterlandes“ zeigt die dritte Sonderschau 2018 „Der verlorene Glanz“ die Welt der Ehren- und Verdienstmedaillen der 1. Republik Österreich. Die Eröffnung am Sonntag, 6. Mai 2018 wird durch Landesrat Dr. Heinrich Schellhorn vorgenommen.

Eine Veranstaltung wird daran erinnern, dass vor 30 Jahren 1988 als erste Gemeinde Salzburgs Thalgau einen öffentlichen Müllsammel- und Trennplatz eröffnete.

1988 beim Österreich-Wettbewerb „Umwelt hat Geschichte“ mit dem Bundesländerpreis für Salzburg ausgezeichnet, führte die Broschüre „Via Talagova“ unzählige Schulklassen, Einheimische und Gäste durch die Vergangenheit von Thalgau. Ebenfalls zum 30jährigen Jubiläum wird der ortskundige Führer vom Bildungswerk Thalgau und TVB neu konzipiert.

Den Abschluss der 29. Thalgauer Bildungswoche bildet die Exponaten-Präsentation „Der letzte Vorhang“. Dabei wird nochmals ein für die Kultur und Ortsgeschichte Thalgaus bedeutendes Werk, restauriert auf Initiative des Bildungswerkes, der Öffentlichkeit präsentiert. //

EIN SYRISCH-ARABISCHER LIEDERABEND IN THALGAU

Der neuformierte Kulturverein Wartenfels lud am Samstag, den 18. November zu einem gefühlvoll-orientalischen Liederabend ins OH456. Auf der Bühne waren der syrische Sänger und Bouzouk-Spieler Salah Ammo und der niederösterreichische Percussionist Peter Gabis. Mit dabei natürlich auch einige Syrer aus dem Flüchtlingsheim. Die Stimmung steigerte sich von Lied zu Lied und zum Schluss wurde dann auch getanzt und viel geklatscht. Salah Ammo kennt Thalgau schon und freut sich immer, wenn er mit seiner syrisch-arabischen Musik Menschen bewegen kann. Er spricht nach rund 4 Jahren in Österreich gutes Deutsch und hat sich in Österreich gut eingelebt. „Mit Musik – egal in welcher Sprache – geht Integration viel schneller und einfacher.“ sagt Salah.

Der Kulturverein Wartenfels hat sich in diesem Jahr mit Obmann Simon Speigner neu aufgestellt. In Zukunft wird der Verein unter W2.0 auftreten und viele Kulturveranstaltungen nach Thalgau bringen.

Wir freuen uns auf Euer Kommen! //



TRAUMKONZERT IN AUSVERKAUFTER „HUNDSMARKTMÜHLE“



Mit dem Auftritt der holländischen Folk-Ikone Ad Vanderveen wurde zu den Festivitäten „20 Jahre Goldbrunnlein“ ein weiterer Glanzpunkt gesetzt. Der 60 jährige Entertainer faszinierte das begeisterte Publikum mit seinen lyrischen Texten und kritischen Zeitbetrachtungen. Als „der andere Neil Young“ bezeichnet, widmete er mit einem Augenzwinkern der „Forever Young Generation“, wie er die Konzertbesucher bezeichnete, viele Lieder aus seinem 30 jährigen Schaffen mit über 50 Tonträgern. Begleitet von seinem alten Weggefährten Timon Van Heerdt am Bass, brillierte jedoch als Edelstein des Abends seine Begleiterin Kersten de Ligny. Die zierliche Sängerin führte mit ihrer faszinierenden Stimme gleich einem Klangteppich durch das Ambiente

der stimmungsvollen „Hundsmarktmühle“. Mit ihrem Spiel auf der irischen Zither verlieh sie zahlreichen Songs von Ad Vanderveen den Traum von Sehnsucht, Liebe und Lebensschicksalen. Der Ausnahmekünstler zeigte sich vom Publikum und der Stimmung des Abends begeistert, sodass es nicht verwunderlich war, dass der stürmische Applaus mit mehreren Zugaben belohnt wurde. Mit dem Schluss-Song „Saturday“ entließ das „Chamäleon der Rockmusik“, wie er international bezeichnet wird, seine Besucher in die klare Sternennacht. Der Abschluss des Musikreisens „20 Jahre Festival Thalgau“ fand am 18. November mit dem Auftritt und Reunion-Konzert der Kultlegende „Hardpan“ statt. //



links: Geschichtenerzähler Ad Vanderveen

rechts: Kersten de Ligny - Eine unverwechselbare Stimme der Folkrock-Musik
Bilder-Copyright: Albert Moser



ERFOLGREICHE MUSEUMSSAISON IN DER HUNDSMARKTMÜHLE

Die Kunstausstellung der „Thalgauer Maler“ Andreas Grubinger, Rudi Lettner, Martin Mayrhofer-Reinhartshuber und Martin Reinhartshuber war der erfolgreiche Abschluss der Museumssaison und ließ das Haus noch einmal im Zeichen der Kunst erstrahlen.

Knapp 3000 Besucher waren 2017 bei den Öffnungstagen und Veranstaltungen in der Hundsmarktmühle. Wir hatten 16 kulturelle Veranstaltungen und 31 gebuchte Vermietungen, davon 20 Hochzeiten. Bildungswerksleiter DDr. Bernhard Iglhauser wird auch in der nächsten Museumssaison mit den Sonderausstellungen „Magier und Gottesmänner“ und „Bajonett auf“ die Thalgauer Ortsgeschichte zwischen 1918 und 1938 beleuchten. Kunstausstellungen und Konzerte sind wieder geplant, Termine erscheinen demnächst auf unserer Homepage (www.diehundsmarktmuehle.at). Das Team des Kultur- und Museumsvereins bedankt sich für die Unterstützung und Ihren zahlreichen Besuch, wir freuen uns auf ein Wiedersehen in der Museumssaison 2018. //

Anneliese Grubinger, Obfrau

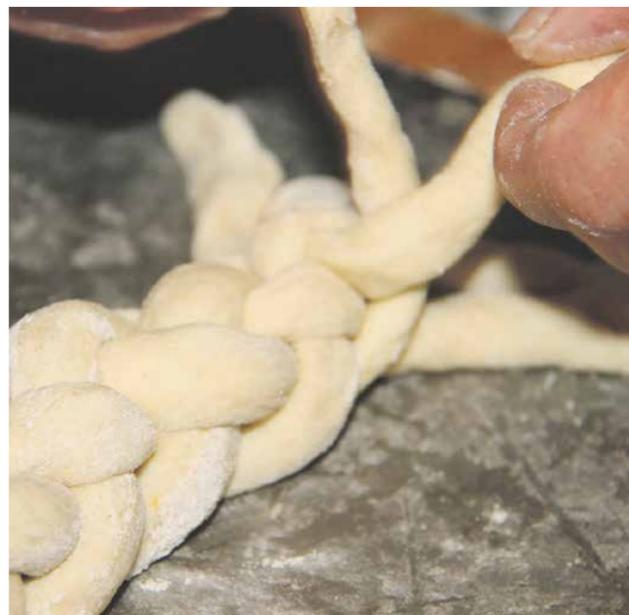
STRIEZEL, PINZE UND CO. – TRADITIONELLES GEBÄCK AUS GERMTEIG

Buchteln, Nussstrudel und andere Germteiggebäcke wecken bei vielen von uns Kindheitserinnerungen. Leider sind die überlieferten Rezepte heutzutage vielerorts in Vergessenheit geraten, bekommt man doch nahezu alles fertig zu kaufen. Wie einfach und vielfältig das Backen mit Germteig ist und wie man verschiedenste Striezel, Osternesterl, Strudel oder Brauchumsgebäcke herstellt, zeigen wir Ihnen in diesem Kurs.

14.03.2018 Mittelschule Thalgau mit Seminarbäuerin Martha Neumaier von 19.00 – 22.00 Uhr
Kurspreis: € 24- zuzgl. Lebensmittelkosten. //
Anmeldung im LFI Salzburg unter der Nummer: 0662/641248



Die Thalgauer Maler mit Christine Streibl und Obfrau Anneliese Grubinger vom Mühlenteam



„Hardpan“ © Birgit Probst

„HARDPAN“ BEGEISTERTE BEIM FINALE „20 JAHRE FESTIVAL THALGAU“

Den spektakulären Abschluss des Anlasses „20 Jahre Festival“ bildete der Auftritt von „Hardpan“ in der ausverkauften Festaula von Thalgau.

„Hardpan“ ist wahrlich keine Band, sondern mehr ein Erlebnis!

Mit Chris Burroughs, Joseph Parsons, Terry Lee Hale und Todd Thibaud standen vier exzellente Singer/Songwritern auf der Bühne, die in ihrem Zusammenspiel die Leichtigkeit der Rockmusik widerspiegeln.

Großartige Songs, vom Gassenhauer „Long Tomorrows“, der wunderschönen Ballade „Lighthouse“ mit den harmonischen Stimmen von Todd Thibaud und Joseph Parsons bis hin zu den Gitarren-Gewittern von Terry Lee Hale und Chris Burroughs bei „This Place And Time“ boten Glanzpunkte dieses außergewöhnlichen Auftritts der vier Ausnahme-Künstler.

Elektrische Gitarren und Mundharmonika, verbunden mit den wunderbaren Stimmen, rundeten das Ganze wohltuend ab.

Bestechend war das Spiel von Altmeister Terry Lee Hale auf der Dobro, die mit ihrem Metallkorpus für sphärische Klänge im Auditorium sorgte. Die Band verwendete kein Schlagzeug, stattdessen eine Kiste, auf der die Musiker abwechselnd trommelten. Irgendwann während der Tour gaben sie dieser Kiste einen Namen: „Jim“ und war damit seitdem das fünfte Bandmitglied.

„Hardpan“ schaffte zum Finale der heurigen Konzerte, die von knapp 1.000 Besuchern frequentiert wurden, eine Musik, die an Qualität, Intensität und Präsenz kaum zu überbieten war. Eine Live-Show, die mit einer exzellenten Rocknummer als Zugabe belohnt wurde.

Im Vorprogramm begeisterten Andy Brandstätter sowie Andrea und Norbert Winkler mit gefühlvollen Balladen und Coversongs als „Harlequin Sunrise“. Es war wohl ein großes Kompliment, wenn Todd Thibaud und Joseph Parsons vor ihrem ersten Lied unisono sagten: „Hey Harlequin, you are doing a good job!“ //



„Harlequin Sunrise“ © Birgit Probst





„Mainfelt“ © Archiv Iglhauser



„Matthews Southern Comfort“ © Archiv Iglhauser



„Grenzwertig“ © Franz Neumayr



„US Rails“ © Archiv Iglhauser

DAS „BRÜNNLEIN“ SPRUDELT WIEDER!

Auf vielfachen Wunsch von den Festivalbesuchern 2017 wird für die Musikveranstaltungen wieder die Bezeichnung „Wartenfelser Goldbrünnlein-Nacht“ aufgenommen. 2018 findet nochmals die Konzertsreihe als „Willitsch Movie II“ im Rahmen der 28. Bildungswoche statt. Dies war Ansporn genug, ein außergewöhnliches Programm zu erstellen. Mit dem Titel „The four seasons concerts“ wird zu jeder Jahreszeit ein musikalisches Highlight präsentiert werden. Es ist dieser einzigartig amerikanische Sound, den Fans der „US Rails“ weltweit lieben. Rock, Soul, Folk und die Atmosphäre von Kalifornien in den 70ern verschmelzen nahtlos, die Stimmen der Bandmitglieder klingen wunderbar zusammen und stehen im Mittelpunkt der Songs. Und die Songs stehen im Mittelpunkt ihrer Auftritte, bei denen die Band eine große Energie versprüht - sowohl bei den rockigeren wie bei den ruhigen Parts. Die „US Rails“ haben in ihren zwei bisherigen Shows Thalgau lieb gewonnen und Thalgau liebt sie, wie die ausverkauften Gigs 2013 und 2016 gezeigt haben. Ein Grund mehr, noch einmal bei der dritten Europatour die Band beim „Winter-Concert“ als großes Entertainment mit neuer CD „We Have All Been Here Before“ am Freitag, 2. März 2018 zu erleben. Das „Spring-Concert“ stellt mit „Mainfelt“ am Samstag, 8. Juni 2018 einen mitreißenden Rhythmus, gepaart mit einer ordentlichen Portion Lebensfreude, vor. Es war die Liebe zur Musik, die Patrick Strobl, Kevin Prantl, Veit Rinner und Wilhelm Theil verband und sie dazu brachte, die erfolgreichste Musikgruppe Südtirols ins Leben zu rufen. Mittlerweile sind „Mainfelt“ zu einer Einheit ver-

schmolzen, die sich zwar Band nennt, aber Familie meint. Die Formation mit Kultstatus beschreibt ihre Songs als „Handcrafted“ und „Heartmade“ mit viel Liebe fürs Detail, einer Portion Menschlichkeit und einem unvergleichlichen Charme. Bei Musikern verhält es sich manchmal genauso wie mit einem guten Scotch. Mit der Zeit reifen sie und entwickeln eine ganz bestimmte Note, die sie einzigartig macht. Als „Summer-Concert“ mit der Idee „Most-Music-Festival“ stellt sich die aufstrebende Thalgauer-Formation der experimentellen Volksmusik „Grenzwertig“ in den Mittelpunkt. Gemeinsam mit den Gästen „Stimmspiel“ und „Quetschkampfa“, getragen von den Genüssen und der Süffigkeit der Spielarten des Mostes, erleben die Besucher am Samstag, 1. September 2018 die Vermischung von traditioneller und moderner Volksmusik. Ein halbes Jahrhundert Folkrock-Geschichte ranken sich um den Mythos „Matthews Southern Comfort“. 1968 von Sänger und Mastermind Iain Matthews gegründet, veröffentlicht die Band in kürzester Zeit drei Alben mit glänzenden Kritiken. Am 31. Oktober 1970 brachte die Gruppe eine Coverversion von Joni Mitchells Woodstock auf Platz 1 der britischen Singles-Charts. Trotz der großen Popularität der Band trennte sich Matthews im November des Jahres von ihr. 2017 nahm der charismatische Künstler mit einigen Musikern die CD „Like a radio“ mit den besten Nummern der seinerzeitigen Tonträger auf. „Matthews Southern Comfort“ - ein Musikereignis der Extraklasse als „Autumn-Concert“ mit einem Hauch von Woodstock. //



TRACHTENVEREIN D'WARTENFELSER Tel. 0664/1015370
Josef Winkler | Obmann www.dwartenfelser.members.cablelink.at/



VORANKÜNDIGUNG GLÖCKLERLAUF 2018

**am Donnerstag, den 04. Jänner
um ca. 19.00 Uhr
am Thalgauer Marktplatz**

In einem mehrstündigen Lauf mit den Lichtkappen werden von den Burschen des Trachtenvereines mit Lauf- u. Stampfschritten symbolische Figuren gelaufen. Ihre Referenz bringt Glück und Segen im neuen Jahr. Verbunden mit dem „Turmblasen“ des Bläserquartetts der TMK Thalgau werden die Glöckler um ca. 19.00 Uhr am Marktplatz ihre Kreise und Achter laufen. Für das leibliche Wohl wird gesorgt. Erleben Sie das Fest der Lichtkappen

und begrüßen Sie mit dem Trachtenverein das neue Jahr. Auf Euer kommen freut sich der Trachtenverein D'Wartenfelser und wünscht allen ein glückliches und gesundes Jahr 2018! //

Obmann Winkler Sepp

*Bei Schlechtwetter (Regen, Sturm...)
findet der Glöcklerlauf am 05.01.2018
um ca. 19.00 Uhr am Marktplatz statt!!!*



LANDJUGEND THALGAU
Andreas Schmidhuber | Gruppenleiter
Hannelore Widloither | Gruppenleiterin www.facebook.com/Landjugend-Thalgau

JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG - LANDJUGEND THALGAU

Am Samstag, den 4. November 2017, fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung statt. Zuerst feierten wir gemeinsam den Gottesdienst in der Pfarrkirche Thalgau und anschließend fand die Jahreshauptversammlung in der Einkehr Wasenmoos am Thalgau-berg statt. Gemeinsam blickten wir auf ein erfolgreiches und unvergessliches Vereinsjahr zurück.

Ins kommende Jahr starten wir mit dem neuen Ausschuss unter der



Leitung von Widloither Hannelore und Schmidhuber Andreas. Unser besonderer Dank für ihre Arbeit und Engagement gilt den scheidenden Ausschussmitgliedern Haas Martin, Nußbaumer Manuela, Achleitner Kurt und Enzesberger Julia. Dem neuen Ausschuss wünschen wir viel Energie und Freude bei seiner Tätigkeit! //

Reihe stehend (v.l.n.r.): ehemaliger Bezirksleiter Matthias Mösl, Gruppenleiter Andreas Schmidhuber, Josef Frenkenberger, Matthias Aichriedler, Magdalena Schroffner, Stefan Enzesberger, Felicia Roither, Felix Widloither, Eva Brandstätter, Gruppenleiterin Hannelore Widloither, Agrarreferent David Schitter und Landesobmann-Stv. Alois Gruber Reihe sitzend (v.l.n.r.): Laura Scherrer, Sarah Höllbacher und Leonie Scherrer



FEUERWEHR THALGAU
Peter Schmidhuber | OFK

Tel. 06235/55 75
Mobil 0650/230 44 43
NOTRUF 122

FRIEDENSLICHTAKTION 2017 DER FEUERWEHRJUGEND THALGAU



Auch heuer findet wieder die Friedenslichtaktion der Feuerwehrjugend statt!

Da heuer der 24.12 ein Sonntag ist, öffnet unser Feuerwehrjugendstand am Marktplatz ab 7.30 Uhr.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Jugendbetreuer LM Mario Winkler



**USV-THALGAU - SEKTION TURNEN,
KINDERTURNEN**
Enzesberger Julia | Obfrau

Tel. 0664/418 12 55
E-Mail: juliaenzesberger@yahoo.de
kinderturnenthalgau.jimdo.com

LANDESMEISTERSCHAFT TURN-10-MANNSCHAFTEN

Am Sonntag, den 22. Oktober 2017, nahmen wir, die Sektion (Kinder-) TURNEN mit 2 Mannschaften (= 8 Turnerinnen) an der Salzburger Landesmeisterschaft in Rif teil. Die Mädels zeigten ihre besten Übungen an den Gerüsten: Boden, Balken, Trampolin, Sprung (Kasten) und Reck. Unser Ziel war es, dabei zu sein, das Gelernte vom Training im Wettkampf umzusetzen und natürlich gemeinsam so einen tollen Tag erleben zu dürfen. Stolz können wir berichten,

dass wir in der Altersklasse 16 den 4. Platz erreichten mit Elisa Maiburger, Julia Schöndorfer, Julia Höllbacher und Elena Winkler und in der Altersklasse 14 den 2. Platz mit Johanna Karl, Anna Rokita, Hannah Brandstätter und Sarah Wörndl.

Wir gratulieren den Turnerinnen herzlich zu diesen tollen Leistungen und wünschen ihnen weiterhin so ein erfolgreiches Wettkampfsjahr. //



UFV RAIFFEISEN THALGAU
Josef Strumegger |
Obmannstellvertreter + Marketing

Tel. 0664/342 12 48
www.ufv-thalgau.at

Die Herbstsaison ist bereits wieder Geschichte und der Verein darf in jeder Hinsicht auf einen erfolgreichen Herbst zurückblicken. Die I. Mannschaft wurde in der 1. Landesliga hervorragender Zweiter mit 4 Punkte Rückstand auf Adnet und stellte mit Franz Mrkonjic auch den Torschützenkönig mit 21 Toren. Auch in der Fair Play Wertung wurde die Mannschaft Zweite. Die Reservemannschaft wurde guter Vierter mit 5 Pkt. Rückstand und stellt den Torschützenkönig mit Berni Zach und 22 geschossenen Toren. Im Nachwuchsfußball schaffte die U12 Mannschaft mit einer sehr jungen Mannschaft den sehr guten 6. Platz. Das U14 Team wurde punktgleich mit L'hausen Zweiter und schoß 59 Tore im Herbst. Die Spielgemeinschaft mit Koppl bei den U16 war noch erfolgreicher und sicherte sich den Titel im Herbst vor Seekirchen und spielt im Frühjahr mit den Topteams um den Landestitel. Die U8 und U10 Mannschaften nahmen an Turnieren teil und erreichten meist vordere Platzierungen. Das U6 Team trainierte sehr fleißig und machte große Fortschritte. Am 14. Oktober 2017 veranstalteten wir das 2. Oktoberfest im Calouba Resort und die Veranstaltung war ein voller Erfolg und soll zur ständigen Einrichtung werden. Zum Abschluß soll wieder allen gedankt werden, welche zu

den tollen Erfolgen im Herbst beigetragen haben. Vor Allem gilt ein großer Dank an unsere tollen Fans, welche uns auch bei den weit entfernten Auswärtsspielen zahlreich unterstützt haben! Ohne unseren vielen treuen Gönner und Sponsoren sowie der Marktgemeinde Thalgau wäre ein Spielbetrieb in dieser Größenordnung nicht möglich. Dafür tausend Dank. Vorschau auf das traditionelle Hallenturnier der Nachwuchsfußballer und Hobbykicker/Firmen und Seniorenmannschaften von 09.02. bis 11.02.2018 und 16.02. bis 17.02.2018. //



STOCKSCHÜTZEN - UEV THALGAU
Winkler Johann | Obmann

Tel. 06235/20203
E-Mail: winklerjohann@aon.at

STOCK U. ZIEL MEISTERSCHAFTEN 2017 UEV THALGAU

Bei der Landesmeisterschaft der Herren wurde Erich Winkler Vizelandesmeister allgemein und Landesmeister bei den Senioren. Franz Schwaiger erreichte noch den sehr guten 3. Rang.

Bei den Damen wurde Marianne Schrofner Vizelandesmeister allgemein und Landesmeister bei den Seniorinnen. Theresia Strumegger wurde Vizelandesmeister. Brigitte Schönleitner wurde Landesmeister in der allgemeinen Klasse und Hermine Drenkard erreichte den sehr guten 4. Rang. Weg frei für die vier Stocksportler von UEV Thalgau zur Österreichischen Meisterschaft nach Marchtrenk.

Salzburg wurde im Herren Mannschaftsbewerb österreichischer Meister, Erich Winkler leistete dazu seinen perfekten Beitrag. Marianne Schrofner wurde Vizemeister in der allgemeinen Klasse und österreichischer Meister bei den Seniorinnen. Theresia Strumegger erreichte noch den guten 4. Rang.

Diese Leistungen sind sensationell. //
Ob. Winkler Johann



Mit Nr. 1 Winkler Erich



Schrofner Marianne



KNEIPP AKTIV-CLUB THALGAU
Gerti Höller | Obfrau
Ruchtifeldsiedlung 6 | 5303 Thalgau

Mobil: 0664/13 69 702
E-Mail: g.hoeller@sbg.at
http://thalgau.kneippbund.at

KACS FREUNDSCHAFTLICH VERBUNDEN WANDERUNGEN



Nach einer wetterbedingten Verschiebung im September konnte eine kleine Wandergruppe den geplanten Ausflug zum Einsiedler von Saalfelden mit unserem Wanderführer Toni genießen. Das Wetter und die Stimmung waren perfekt ...

Der pensionierte Belgier, Stan Vanuytrecht, ist geweihter Diakon und seit Ende April Eremit der Einsiedelei. Die „Saison“ für ihn dauert von April bis November. Während der Wintermonate ist die Fels-Klause nicht bewohnbar. Stan muss für seinen Unterhalt selbst aufkommen, denn Bezahlung gibt es keine und das Leben

dort ist einfach und karg: kein Strom, kein fließendes Wasser! Nicht zum ersten Mal war der KAC Thalgau und KAC Tennengau gemeinsam unterwegs. Unsere Wanderbegleiterin Eva entdeckt immer wieder tolle Ausflugsziele: diesmal ging unsere wunderschöne Herbst-Tour von Kaltenhausen zum Kleinen Barmstein. Und die nächste gemeinsame Tour, hat uns zum Adneter Marmorweg und Gesundheitsbründl geführt. Ein erlebnisreicher Weg, ideal für die ganze Familie! //



WIR TRAUEN UM UNSER EHRENMITGLIED MARIA SOMMER!

Maria war seit der Gründung unseres Vereines eine stete Begleiterin, vor allem als Mitinitiatorin und langjährige Betreuerin unseres Kräutergartens, bis ihre Krankheit sie zwang, zurückzuschrauben und die Gartenpflege in andere Hände zu geben. Sie unterstützte uns auch beim jährlichen Adventkranz binden und war in unseren Bewegungskursen eine gern gesehene Teilnehmerin. In den letzten 3 Jahren war sie bereits stark in ihrer Mobilität eingeschränkt, hat aber nie

aufgegeben und mit viel Geduld, Leidenschaft und Demut ihre Krankheit ertragen. Am Abend des 21.10. ist sie mit 77 Jahren verstorben. Liebe Maria, wir danken dir für dein Dasein, dein Mittun und das Weitergeben deines umfangreichen Pflanzen- und Kräuterwissens. Du wirst uns sehr fehlen! Unser besonderes Mitgefühl gilt der Familie. //



Adneter Marmorweg

EIN RÜCKBLICK AUF DAS LEADER-JAHR 2017 GELDER VON EU, BUND UND LAND BEWIRKEN GROSSES IN DER REGION

Die Generalversammlung des Vereines zur Regionalentwicklung Fuschlsee Mondseeland wurde im Oktober in Koppl veranstaltet – die optimale Gelegenheit, um das Projektjahr 2017 Revue passieren zu lassen. Die hervorragende Arbeit wurde mit der einstimmigen Wiederwahl des Vorstandes an jenem Abend gewürdigt.



FUMO-Vorstand (LEADER-Region FUMO 2017)

Eine Vielfalt an kreativen, neuartigen und einzigartigen Projekten – gesamt bisher 33 Stück davon – konnten seit Beginn der Förderperiode für unsere Heimat gewonnen und auf die Füße gestellt werden.



FIPAMOLA

LEADER-FACTS 2017

Seit heuer...
...kann in Adnet der neue Marmorweg mit vielen Stationen und sorgsamer Aufbereitung bewundert werden
...treffen sich Menschen allen Alters beim neuen Freizeitpark „FIPAMOLA“ in Mondsee
...ergänzen Krimilesungen mit Regionsbezug, Kurse der alten Handwerkskunst, Vorträge über Berufsfischerei am Mondsee oder ein Graffitiworkshop das Kultur- und Ausbildungsprogramm
...lernen vor allem Mädchen und Frauen, selbstbewusst aufzutreten und sich im Fall der Fälle vor Übergriffen zu wehren
...ist Thalgau einer der kreativsten Orte der FUMO, was die neue Ortsmöblierung, das innovative Ortsbild oder die Vorbildwirkung als „Zukunftsort“ zeigt
...werden nach und nach E-Ladestationen errichtet
...fährt der selbstfahrende „Digibus“ testweise in Koppl, österreichweit einzigartig
...gibt es den Verein „quer.land“: kreative Köpfe arbeiten hier mit vereinten Kräften an nachhaltigen, neuartigen Konzepten und Lösungsansätzen für die Region
...kann das Potential für Photovoltaikanlagen auf dem eigenen Hausdach in der gesamten FUMO ganz einfach und gratis abgerufen werden. //

Näheres zu den Projekten findet man unter www.regionfumo.at.



SOZIALMARKT MONDSEELAND

Im Sozialmarkt Mondseeland – Mondsee, Herzog Odi-lo-Straße 3 – können Leute mit geringem Einkommen (Einkommensgrenze monatlich € 900,-netto für Alleinstehende und € 1.350,-netto für Ehegatten/Ehepartner) sehr günstig einkaufen (30 Prozent vom Ladenpreis).

Einkaufsberechtigt sind auch AsylbewerberInnen, die im Asylverfahren zugelassen sind – weiße Karte –.

Der Einkaufsausweis wird von der Sozialberatungsstelle des Sozialhilfverbandes Vöcklabruck in 5310 Mondsee, Ludwig Angerer-Gasse 3, ausgestellt.

Der Ausweis berechtigt zum Einkaufen für je € 10,- drei mal pro Woche oder ein mal pro Woche um € 30,-.

Öffnungszeiten: Montag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, Dienstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Freitag von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Aufgrund der erhöhten Einkäuferzahlen haben wir festgelegt, dass ab November 2017 eine neue zeitliche Einkaufsregelung gilt. Diese lautet wie folgt: ein Einkaufstag und zwar Dienstag vormittags und jeweils die erste Stunde an den anderen Einkaufstagen stehen nur und ausschließlich den einheimischen EinkäuferInnen zur Verfügung. In erster Linie wurde ja der Sozialmarkt Mondseeland für die einheimische, sozial benachteiligte Bevölkerung eingerichtet und diese Personen wollen wir wieder voll gewinnen.

Wir wollen auch nochmals betonen, dass Sie sich nicht scheuen sollen, den Sozialmarkt Mondseeland in Anspruch zu nehmen – wir freuen uns auf Ihren Besuch und stehen Ihnen für ein persönliches Beratungsgespräch gerne zur Verfügung.

Auch neue Mitglieder (jährl. Mitgliedsbeitrag € 10,-) und ehrenamtliche MitarbeiterInnen die wir dringend benötigen, sind gerne willkommen. Bitte melden Sie sich bei uns.

Wir freuen uns auch über Spenden (die steuerlich absetzbar sind) auf das Konto des Vereines Sozialmarkt Mondseeland bei der Raiffeisenbank Mondseeland, Konto Nr. 508.689, BLZ 34322 (IBAN: AT593432200000508689).

Besonders können Sie den Sozialmarkt aber auch in Form einer Lebensmittelspende unterstützen. Wir freuen uns z.B. über einen Korb voll Grundnahrungsmittel (Milch, Butter,

Käse, Mehl, Zucker, Essig, Öl, Reis Nudeln usw.). Weiters suchen wir auch Firmen, die uns Waren spenden können; z.B. aus Versicherungsschäden.

Wir haben auch eine eigene Homepage – www.sozialmarkt-mondseeland.at – aus welcher Sie alles Wissenswerte und Interessante über den Verein Sozialmarkt-Mondseeland erfahren können. Erreichbar sind wir über folgende E-Mailadresse: sozialmarkt-mondseeland@gmx.at.

Beim Tag der offenen Tür am Sonntag, den 21. Jänner 2018 von 9.00 bis 12.00 Uhr, wozu wir Sie herzlich einladen, können Sie unseren Sozialmarkt besichtigen, Fragen stellen und sich über unser Warenangebot informieren – wir freuen uns über Ihren Besuch und Ihr Interesse. Obfrau Gerti Kern: Tel. 0664/1590393. //

*Time 2 Dance
In Thalgau*

Jazz Tanz, Zumba Tanz, Langsamer Zumba Gold Tanz

Tanzkurse für Kinder ab 4 Jahre, Jugendliche und Senioren 50 +
Preise: 35 € pro Kind für 4x 50 Minuten
45 € pro Seniore für 4x 75 Minuten
Geschwister 10% Rabatt
Anmeldungen alle 3 Monate 8% Rabatt

Inna Huber
huber.dancing@gmail.com / 06644877328
Saal K 3, Salzburgerstraße 1, A-5303, Thalgau

FRAU & ARBEIT FRAUENSERVICESTELLE UND VIELES WIRD MÖGLICH!

Immer wieder treten Situationen und Lebensphasen auf, wo Frauen Veränderungen bewältigen und sich beruflich neu orientieren wollen oder müssen, wie z.B. beim Wiedereinstieg in das Arbeitsleben, Jobverlust oder Krankheit, bei finanziellen Nöten oder einfach weil das bisherige nicht mehr passt. Da ist es gut, eine Anlaufstelle zu haben, die mit Information und Beratung weiterhilft – und das kostenlos.

WIR BERATEN SIE IN IHRER NÄHE!

Es ist uns wichtig, dass Sie vor Ort die Möglichkeit erhalten, sich vertraulich und persönlich beraten zu lassen. Mit Ihrer Beraterin werden Sie eigene, ganz individuelle Lösungen erstellen. Frau Ute Zischinsky ist Coach und Lebensberaterin mit langjähriger Erfahrung im Bereich Arbeitsmarkt.

IHRE ANLIEGEN KÖNNTEN SEIN:

- Sie möchten wieder in den Beruf einsteigen und suchen Unterstützung bei der Planung ihrer beruflichen Zukunft?
- Sie wollen sich beruflich (neu) orientieren?
- Sie suchen Wege bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie?

- Sie benötigen Tipps für Ihre Bewerbung?
- Sie wollen sich selbständig machen?

IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Ute Zischinsky



Vereinbaren Sie jetzt einen Termin!

INFO & ANMELDUNG:

Mag.a Monika Silber: T: 0664 136 39 12

M: m.silber@frau-und-arbeit.at

Ort: Gemeindeamt Thalgau, 1. Stock

Termine: Jeweils von 09.00 bis 12.00 Uhr

Fr, 26.1.2018 | Mi, 28.2.2018 | Fr, 16.3.2018

Fr, 27.4.2018 | Fr, 25.5.2018 | Fr, 15.6.2018

DIE BERATUNG IST KOSTENLOS!

**STURMWARNUNG
FÜR THALGAU**

Ein BlizzArt ist ein kreativer und kräftiger Ideensturm der vorwiegend in Mitteleuropa auftritt. Geprägt ist dieser durch blitzschnelle Umsetzungen und klare Kommunikationsstrategien, wodurch Ihre Marke die notwendige Frische erhält.

- ✓ Webdesign
- ✓ Suchmaschinenoptimierung
- ✓ Grafik
- ✓ Corporate Design
- ✓ Druckproduktion
- ✓ Newsletter
- ✓ Digitales Marketing

BLIZZART
creative

06235 / 20 644
www.blizzart.at

ABEND.HAK
NEU SEPT. 2018



HAK.HAS
NEUMARKT



Infos: abend.hak@hakneumarkt.at

DIE BUSINESS-CLASS DER BILDUNG

ABEND-HAK NEUMARKT: EINCHECKEN - DURCHSTARTEN - ABHEBEN AUSBILDUNG AM PULS DER ZEIT

Lust auf neue Chancen im Beruf? Für die Digitalisierung gerüstet? Die bisherige Ausbildung vertiefen? Die neue Abend.HAK in Neumarkt liefert die richtigen Antworten. Im September 2018 geht es los: Werden Sie fit für die digitale Zukunft.

WAS BRINGT DER ABSCHLUSS EINER HANDELSAKADEMIE?

Der Abschluss erfolgt durch die Reife- und Diplomprüfung, die EU-weit anerkannt ist. Eine fundierte Wirtschaftsausbildung, unternehmerisches Denken und digitale Kompetenzen bieten neue Chancen für alle ab einem Einstiegsalter von 17 Jahren. Die Absolventen der Handelsakademie sind für alle Bereiche der Wirtschaft und Verwaltung bestens qualifiziert. Das ist bei der Suche nach einem neuen Job ebenso vorteilhaft wie für eine innerbetriebliche Karriere oder für den Schritt in die Selbständigkeit. Mit der HAK-Matura steht der Zugang zu jedem Studium an Universitäten, Fachhochschulen und Akademien offen. Für eine Meisterprüfung entfällt der Prüfungsteil Unternehmerprüfung.

WIE KOMMT MAN ZUR ABEND-HAK-MATURA?

An zwei oder drei Abenden (14-tägiger Wechsel) pro Woche lernt man mit innovativen Lernkonzepten an der

HAK.HAS Neumarkt (Präsenzphase). Die Arbeit im Team stärkt die Eigenverantwortung und die Lösungskompetenz. Dazu kommt E-Learning mittels PC, bequem von zu Hause aus, individuell betreut von den Lehrerinnen und Lehrern (Fernunterricht). Je nach Vorbildung können Module angerechnet werden. Damit kann sich die Ausbildung von 4 Jahren erheblich verkürzen. Jedes Semester ist für sich abgeschlossen und dank Modulsystem gibt es kein Sitzenbleiben.

Einem individuellen Bildungsweg an der Abend-HAK Neumarkt steht also nichts im Weg.

INFORMATIONEN zur Abend-HAK Neumarkt finden Sie auf der Homepage der HAK.HAS Neumarkt: www.hak-neumarkt.com. Fragen zur Einstufung im Modulsystem oder zur Anmeldung werden unter abend.hak@hakneumarkt.at gerne beantwortet. Anmeldung ab Februar 2018. //

Text: Marianne Enzesberger

Foto: Florian Frandl



ZU VERMIETEN:

3-Zimmerwohnung, ca. 95 m² am Thalgauberg, 2 Schlafzimmer, Wohnzimmer, Küche, Bad und WC im ersten OG, Miete inkl. BK € 930,-
Info: Anton Pichler, 0664/142 42 14

Büro- oder Praxisräume 105 m² im 1.OG mit **Wohnung 45 m²** im 2.OG
Parkplätze vorhanden
Ortsmitte Thalgau, Marktplatz 6
Info: 0650/208 09 56

Thalgau, sonniges, neuwertiges
Maisonettebüro, ca. 73m²
Miete inkl. BK € 710,- ab sofort

Frau Winkler,
akad. Immobilienmanagerin,
0650/24 49 789,
office@winkler-immobilien.at,
www.winkler-immobilien.at

2-Zimmerwohnung, 52 m²
Top Lage in Thalgau
Sehr geräumig eingeteilt, Lift
Küche und Bad möbliert
Tolle ruhige Süd-Terrasse!
1 TG-Stellplatz, Kellerabteil
ERSTBEZUG ab sofort!
Miete inkl. BK € 750,-
Info: 0664/883 977 55

Du suchst einen **kreativen selbstständigen Arbeitsplatz** in Thalgau?
Bei communaldesign21 entsteht ein neues, modernes **Coworking-Office**.
Info und Besichtigung jederzeit unter John.grubinger@communaldesign21.at
Wir freuen uns auf dich!

ZU VERKAUFEN:

Bezaubernde **Villa** für gehobene Ansprüche in Thalgau, **207 m² Wfl**, großzügiges Wohnambiente, Wintergarten, Galerie, historische Bausubstanz, generalsaniert, romantischer Garten
Outdoor-Pool (Meerwasser), Jacuzzi, exklusives Gartenhaus, HWB 79 kWh/m²a

Exklusive **2-Zimmer-Gartenwohnung 71 m² Wfl**, hochwertige Ausstattung, Sonnenterrasse + Garten
idyllische Ruhelage wenige Minuten vom Zentrum entfernt,
barrierefrei, Tiefgarage, großes Kellerabteil, HWB 41 kWh/m²a

Immobilien Strobl,
Hr. Ing. Mag. Friedrich Strobl
0664/52 27 120,
www.immobilien-salzburg.com

Gemütliches **Wohnhaus mit 3 Wohneinheiten** ca. 3 km vom Ortskern, 3 Wohnungen (85 m², 73 m² und 36 m²) Grundstück rd. 1.400 m², 3 Garagen, Gartenhaus, Blick ins Grüne mit tollem Ausblick, umweltfreundliche E-Heizung, HWB 85 kWh/m²a

Immobilien Strobl,
Hr. Ing. Wolfgang Herzog
0664/920 51 20
www.immobilien-salzburg.com

// NÄHERE INFORMATIONEN

Nähere Informationen und Auskünfte zu den jeweiligen Objekten erhalten Sie unter den oben angeführten Telefonnummern oder E-Mail Adressen. Falls auch Sie ein Miet- oder Kaufobjekt in Thalgau gratis inserieren möchten, wenden Sie sich bitte an: Frau Eveline Bopp, Zimmer 13, bopp@thalgau.at, 06235/74 71-20

STELLENMARKT



DAS ROTE KREUZ SALZBURG SUCHT PFLERGEASSISTENT/IN (TEILZEIT) FÜR DAS SENIORENWOHNHAUS THALGAU

Wir bieten:

- ein vielseitiges, interessantes Arbeitsgebiet
- Fort- und Weiterbildung
- ein gutes Arbeits- und Betriebsklima
- Aufstiegschancen

Wir erwarten:

- fachliche und soziale Kompetenz
- Selbstorganisation
- die Bereitschaft zur Fort- und Weiterbildung
- Teamorientiertheit und das Bekenntnis zur Menschlichkeit

Ihre schriftliche Bewerbung

richten Sie bitte an:

Österreichisches Rotes Kreuz,
Landesverband Salzburg
z.H. Prok. DGKP Wolfgang Tasch, MSc
Landespflegedienstleitung
ProHumanitate
Sterneckstraße 32, 5020 Salzburg
wolfgang.tasch@s.rotekreuz.at



Tourismusverband Thalgau
Marktplatz 4
5303 Thalgau
Tel.: 06235-7350
info@thalgau-tourismus.at

TOURISMUSVERBAND THALGAU
Marktplatz 4 | 5303 Thalgau

Tel.: 06235/7350
E-Mail: info@thalgau-tourismus.at
www.thalgau-tourismus.at



Seit Anfang November gibt es in Thalgau am Marktplatz jeden Freitag von 15.00 bis 19.00 Uhr einen Wochenmarkt. Von Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Speck, Käse, Brot, Fisch, Milch, Eiern, Nudeln, über selbstgemachte Marmeladen und Liköre, Kunst und Kunsthandwerk, finden Sie alles – regional und saisonal – am Thalgauer Wochenmarkt.

Der neue Marktplatz mit seinen großen Schirmen bietet sich hervorragend für solche Veranstaltungen an und wird so wieder zu einem Treffpunkt für Jung und Alt. Es ist geplant, dass sich verschiedenste Standler 14tägig abwechseln und die Grundprodukte wie Fleisch, Wurst, Käse, Milch, Brot, Obst und Gemüse wöchentlich vertreten sind. Es ist auch jeder herzlich eingeladen, seine regionalen Produkte auf dem Wochenmarkt zu verkaufen. Informationen unter: 06235-7350

Die Eröffnung am 3.11.2017 war sehr gut besucht. Die Besucher kosteten die Spezialitäten der verschiedenen Stände und die Apfel-Radln der Bäuerinnen waren natürlich besonders begehrt.

Das schöne Wetter hat ebenfalls dazu beigetragen, dass sich die Thalgauer am Marktplatz getroffen haben und auf den einen oder anderen selbstgemachten Apfelsaft-Punsch oder Bier stehen geblieben sind.

Ab 23.12.2017 verabschiedet sich der Wochenmarkt in die Winterpause und wird – je nach Wetterlage – im März wieder eröffnen.





WISSENSDURST UND FORSCHERDRANG IN MONDSEE

LANGE NACHT DER FORSCHUNG - SAVE THE DATE

Am 13.4.2018 wollen wir Jung und Alt für Forschung, Wissenschaft und Technik begeistern!

Erstmals findet in Mondsee die Lange Nacht der Forschung statt, welche im Jahr 2016 180.000 BesucherInnen aus ganz Österreich begeisterte. Zwischen 17:00 Uhr und 23:00 öffnet dafür das Forschungsinstitut für Limnologie der Universität Innsbruck in der Mondseestrasse 9 als Standort für diesen Event seine Türen. Aussteller aus verschiedensten Bereichen und Institutionen werden sich an der Langen Nacht der Forschung in Mondsee beteiligen, welche vom Technologiezentrum Mondseeland in Zusammenarbeit mit dem Forschungsinstitut für Limnologie, organisiert wird. Einige Programmpunkte seien hier schon verraten: Mitmach-Stationen des Forschungsinstituts, Physikshow zum Staunen, Experimente im Wasserlabor präsentiert vom

BORG-Strasswalchen sowie Vorträge zu aktuellen Themen sind nur einige der Highlights an diesem Abend. Für Kinder und Jugendliche sind eigene Stationen geplant, aber auch Erwachsene haben die Möglichkeit, sich über neueste Trends zu informieren und selbst in die Rolle eines Wissenschaftlers zu schlüpfen.

Details dazu folgen!

Termin vormerken und dabei sein bei der größten Leistungsschau der heimischen Forschung. Eintritt frei.
Infos: www.langenachtderforschung.at //

Der Tourismusverband Thalgau wünscht allen ein Gesegnetes Weihnachtsfest und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit im Jahr 2018!

Johann Haslacher Alexandra Benkirane Sigrid Leitner

Strahlend hell und wunderbar so sei für Euch das nächste Jahr! Freude und Besinnlichkeit, das wünschen wir zur Weihnachtszeit!

Neujahrskonzert

Schwungvoll ins Jahr 2018

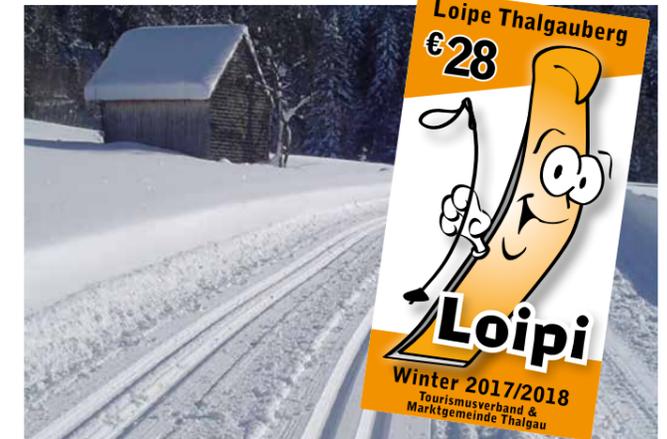
Mittwoch, 03. Jänner - 19:30 Uhr
Aula der Volksschule Thalgau

Kartenvorverkauf im Tourismusverband
Tel.: 06235/7350

VVK € 20,00, AK € 24,00
Kinder (6 bis 12 Jahre) € 13,00
FÜR 'S LEIBLICHE WOHL IST GESORGT!

Das ideale Weihnachtsgeschenk für Ihre Liebsten!

ENSEMBLE KISS MIT DEM SÄNGERBUND THALGAU
Konzertmeisterin Zsuzsanna Kiss
Sopran Waltraud Nagl
Leitung & Trompete Reinhold Wieser



DER LOIPI IST DA!

Der Loipi steht bereits in den Startlöchern für den kommenden Winter 2017/2018. Mit nur 28,- Euro für die gesamte Saison bist du dabei und unterstützt damit die Präparierung und Erhaltung der Loipen, damit das Langlaufen am Thalgau auch weiterhin auf hohem Niveau gewährleistet werden kann. Der Loipi ist erhältlich in der Einkehr Wasenmoos, direkt bei der Kassa am Loipenbeginn und beim Tourismusverband Thalgau. Tel. 06235/7350
Host an LOIPI am Ski - bist in wie nie! //

2017/18 KALENDER



Dezember

Winter 2017/18 |
10.00 bis 11.00 Uhr | SA
„LANGLAUFEN MACHT SPAß“
Immer Samstags nach Schneelage
Leihusrüstung vorbestellen unter:

06235 / 7263
Übungsgelände Forsthaus
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

13.12. | 18.30 Uhr | MI
**ADVENTFEIER
LATERNENWANDERUNG UND
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG**
Treffpunkt Parkplatz Zentrum
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

17.12. | 19.00 Uhr | SO
THALGAUER ADVENTSINGEN
Pfarrkirche Thalgau
Sängerbund

21.12. | 19.00 Uhr | DO
WINTERSONNENWENDE
Stockhalle
Tiafataia

31.12. | 15.00 Uhr | SO
STERNSCIEßEN
Alpenblick
Prangerstutzenschützen

Hier zu den Terminen nach Dez >>

2017/18

KA- LEN- DER



<< Hier zu den Terminen vom Dez 2017

Jänner 2018

03.01. | 19.00 Uhr | MI
NEUJAHRSKONZERT

VS Aula
Tourismusverband

04.01. | 19.00 Uhr | DO
GLÖCKLERLAUF

Bei Schlechtwetter Ersatztermin:
Freitag, 5. Jänner
Marktplatz
D`Wartenfelser

ab 10.01. | 08.00 Uhr | MI
SCHNEESCHUHWANDERN

Info und Anmeldung bei
Andrea: 0664/63 63 805
Parkplatz Stockhalle
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

19.01. | FR

KNEIPP-SCHITAG

Info und Anmeldung bei
Gerti Höller: 0664/13 69 702
Schigebiet Hintersee
(Änderungen möglich)
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

19.01. | 19.00 Uhr | FR
**ÖFFENTLICHE
GEMEINDEVERSAMMLUNG**

Landgasthof Santner
Marktgemeinde Thalgau

27.01. | 20.30 Uhr | SA
MUSIKER MASKENBALL

Landgasthof Santner
TMK Thalgau

Februar

03.02. | 19.00 Uhr | SA
JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG

Landhotel Eichingerbauer
Alpenverein Thalgau

04.02. | 11.00 Uhr | SO
BENEFIZ LANGLAUF

Ersatztermin: 25. Februar
Loipe Thalgauberg
Eine Welt Gruppe Thalgau

08.02. | 14.00 Uhr | DO
FASCHINGSGAUDI GOLDHAUBEN

Landgasthof Santner
Goldhauben Thalgau

09.02. | 14.00 Uhr | FR
KINDERFASCHING

Landgasthof Santner
Kinderfreunde Thalgau

10.02. | ab 09.00 Uhr | SA
**LANGLAUF
ORTSMEISTERSCHAFTEN**

Loipe Thalgauberg
Sport Union Nordic

10.02. | 13.00 Uhr | SA
**MÄNNER HOLZSTOCK
EISSCHIEßEN**

Infos Hans Winkler: 0664/18 39 836
Wasenmoos
Stockschützen Thalgau

12.02. | 13.30 Uhr | MO
**WEIBERLEUT HOLZSTOCK
EISSCHIEßEN**

Infos Hans Winkler: 0664/18 39 836
Wasenmoos
Stockschützen Thalgau

13.02. | ab 16.00 Uhr | DI
HAUSBALL

Gasthof Betenmacher
Landgasthof zum Betenmacher

18.02. | 09.30 Uhr | SO
LANGLAUF LANDES CUP

Loipe Thalgauberg
Sport Union Nordic

März

02. bis 03.03. |
FR 16.30/17.00 bis 20.00 Uhr |
SA 9.00 bis 10.30 Uhr
KINDERKLEIDERMARKT

Turnhalle NMS
Kinderfreunde Thalgau

03.03. | ab 19.30 Uhr | SA
**ERÖFFNUNG DER 29. BILDUNGS-
WOCHE „BAJONETT AUF“**

Filmpremiere „Aus dem Nichts“
Ausstellungseröffnung „Der Magier
und die Gottesmänner“
Hundsmarktmühle
Salzburger Bildungswerk Thalgau

09.03. | 19.30 Uhr | FR
**GITARRENKONZERT:
„FINGER ACOUSTIC GUITAR“**

Hundsmarktmühle
Kultur- und Museumsverein
„Die Hundsmarktmühle“

22.03. | 13.30 Uhr | DO
**VORTRAG: NEUES ERBRECHT –
WAS ÄNDERT SICH?**

Bibliothek Thalgau
*Kneipp Aktiv-Club Thalgau in Zusammen-
arbeit mit der Bibliothek Thalgau
und Herrn Notar Dr. Wandl*

24.03. | 09.00 Uhr | SA
WANDERN MIT EVA SCHNEIDER

Info und Anmeldung bei Eva:
0664/63 33 080
Kapuzinerberg
Kneipp Aktiv-Club Thalgau

26.03. | 19.00 Uhr | MO
**BENEFIZKONZERT:
ST. PETER HIGH SCHOOL BAND**

Pfarrkirche Thalgau
Pfarre Thalgau

29.03. | 15.00 Uhr | DO
OSTEREIERSUCHEN
Spielplatz beim Seniorenwohnhaus
Kinderfreunde Thalgau